

38

Allerheiligen

18

Neueröffnungen M4

06

Regionalbad

INHALT

ÖSTERR.POST AG
RM 23A043951 K
6300 WÖRGL



20 JAHRE GRENZENLOS HELFEN

Wie die Wörglerin Elisabeth Cerwenka in Ghana Hilfe leistet und dabei die Ärmsten der Armen unterstützt

S. 14

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADT WÖRGL

Offen für Neues in Wörgl.

Wir investieren im Herzen der Stadt und machen die Filiale Wörgl in der Speckbacher-Straße zu einem Ort der Begegnung: Für mehr Kundennähe, mehr Raum für Beratung und mehr Lebensqualität.



Durch die Bank stark.

POST VOM BÜRGERMEISTER

Liebe Leserinnen und Leser!

ein Meilenstein in der Wörgler Bädergeschichte konnte in der letzten Gemeinderatssitzung gesetzt werden. Ein zentrales, sonniges Grundstück in unmittelbarer Nähe unseres Pflichtschulareals konnte im Baurecht für 99 Jahre gesichert werden. Die Stadtgemeinde Wörgl kann nun uneingeschränkt über dieses Grundstück entlang der Johann-Federer-Straße verfügen und freut sich darauf, hier Lebensqualität für unsere Kinder, Familien, Sportler und Senioren zu verwirklichen. Leider war dieser Gemeinderatsbeschluss nicht einstimmig. Ich möchte mich aber bei allen bedanken, die dafür gestimmt haben und hier einen Meilenstein für viele Generationen gesetzt haben. Mit der Grundstückssicherung durch den Wörgler Gemeinderat konnte ich in den unmittelbar darauf folgenden Gesprächen mit Landeshauptmann Anton Mattle bereits konkretere Pläne besprechen und Anregungen des Landes in unsere Planung einfließen lassen. Es war ein konstruktiver Austausch, der unsere gemeinsame Hoffnung auf ein Regionalbad im Tiroler Unterland am Standort Wörgl genährt hat.

Ich werde oft gefragt, warum wir nicht eine Sanierung der Wörgler Wasserwelt ins Auge fassen. Ich habe diese Sanierung bereits unmittelbar nach meinem Amtsantritt geprüft. Das Ergebnis war damals ernüchternd. Durch die unsachgemäße Demontage, das wahllose Durchtrennen von Kabelsträngen in der Technik, den kompletten Verkauf von Sauna, Wellness und teilweise zentralen Elementen sowie den teilweise bereits erfolgten Abriss war eine Wiederinbetriebnahme nicht möglich. Zudem war das Wave als Erlebnisbad konzipiert. Unser Weg orientiert sich aber an den Bedürfnissen der Menschen in unserer Region: Schwimmunterricht für unsere Kleinsten, Wassergymnastik für die Gesundheit unserer Senioren, Möglichkeiten für den Schwimmsport und ein leistbares Freibad für die Wörgler Familien. Auch an eine Sauna wurde bereits gedacht, wenn der Tourismus dies unterstützt.

Die nächsten Schritte sind die archäologische Erkundung des neuen Geländes und die konkreter werdenden Verhandlungen mit dem Land Tirol, insbesondere dem Tiroler Bäderfonds.

Ein weiterer Höhepunkt in diesem Monat war die feierliche Eröffnung der Erweiterung der Volksschule und des Kindergartens Bruckhäusl. Gemeinsam mit der Gemeinde Kirchbichl wurden die neuen Räumlichkeiten in einem feierlichen Rahmen eröffnet. Der Ortsteil Bruckhäusl zeigt, wie grenzüberschreitende Zusammenarbeit funktioniert. Getrennt durch die Brixentaler Ache, aber verbunden durch die Menschen, die Vereine und unsere Bildungseinrichtungen ist dieser Ortsteil ein positives Beispiel dafür, wie man das Verbindende vor das Trennende stellt.

Euer Bürgermeister



Michael Riedhart
Bürgermeister von Wörgl



SPRECH- TAGE



**BÜRGERMEISTER
MICHAEL RIEDHART**

Do 14.11. | 15:00 Uhr

Voranmeldung unter 050 6300 1111
oder m.hauser@stadt.woergl.at



**STADTRÄTIN
ELISABETH WERLBERGER**

REFERENTIN FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT, BILDUNG,
WOHNEN UND SENIOREN

Sprechstunden Wohnen:

Di 05.11. & Di 19.11. | 8:00 bis 12:00

Sprechstunden Soziales:

Mi 20.11. | 16:30 bis 17:30

Voranmeldung unter 050 6300 1502 - 1505
oder soziales@stadt.woergl.at

**ALPENLÄNDISCHE
HEIMSTÄTTE**

Di 05.11. | 15:00 - 16:00 Uhr
im Stadtamt | Abt. Bürgerbüro



Die Pfeifer Group gehört zu den größten Unternehmen der europäischen Holzindustrie. Seit 1948 leben wir die Leidenschaft für Holz. Unsere 2.600 Mitarbeiter teilen diese Begeisterung und bilden die Basis unseres Erfolgs.



Kundl
TIROL

WIR SUCHEN • M/W/D • VOLLZEIT • UNBEFRISTET

Produktionsmitarbeiter

Energiemanager

Kraftwerker

Betriebsschlosser

Betriebselektriker

Instandhaltungsgehilfe

ARBEITEN BEI PFEIFER HEISST ...

-  Überdurchschnittliche Vergütung
-  Attraktives Prämienmodell
-  Sichere Arbeitsplätze
-  Sicherheits-Arbeitskleidung
-  Möglichkeit zur Aus- und Weiterbildung
-  Einkaufsplattform für Rabattaktionen bei zahlreichen Anbietern
-  Vielfältige Entwicklungs- und Karrieremöglichkeiten

Möchtest du mehr über Chancen, Möglichkeiten
und Benefits in der Pfeifer Group erfahren?
karriere.pfeifergroup.com



**Jetzt online
bewerben mit
wenigen Klicks**





IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH:

Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Michael Riedhart. Redaktionelle Leitung & Ansprechpartner: Die Redaktionssitzung, Tel. 050/63002010, redaktion@stadt.woergl.at. Medieninhaber: Stadtmarketing Wörgl. Druck: Athesia-Tyroliia Druck GmbH. Bildquelle falls nicht angegeben: Stadtmarketing Wörgl. Auflage: 20.000 Stk. Erscheint 12x jährlich in Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Rattenberg, Breitenbach, Radfeld. Nächste Ausgabe: KW48, Redaktionsschluss: 04.11.2024, Anzeigenschluss: 21.11.2024

Beiträge an: redaktion@stadt.woergl.at

Inseratenverkauf: Stadtmarketing Wörgl, info@stadtmarketing.woergl.at



Stadtgemeinde Stadt Wörgl

Bahnhofstraße 15 | A-6300 Wörgl

T +43(0)50 6300 1000

stadtamtsdirektion@stadt.woergl.at

www.woergl.at



PEFC-zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern, Recycling und kontrollierten Quellen

www.pefc.org



REGIONALBAD

MEILENSTEIN ERREICHT



v.l.: Michael Scheiber, Vbgm. Kayahan Kaya, Josef Scheiber, Bgm. Michael Riedhart und Sportstadtrat Thomas Embacher

Auf dem Weg zu einer ganzjährigen Schwimmbadlösung konnte in der letzten Gemeinderatssitzung ein wichtiger Teilerfolg erzielt werden.

Ein Antrag von Bürgermeister Michael Riedhart zum Abschluss eines Baurechtsvertrags für Grundstücke in der Größe von ca. 24.000 m² entlang der Johann-Federer-Straße wurde mehrheitlich angenommen. Damit verfügt das Projekt „Regionalbad Wörgl“ nun über einen gesicherten Standort und ist einer möglichen Realisierung einen großen Schritt nähergekommen. Bürgermeister Riedhart hat im Gespräch mit LH Mattle das gemeinsame Ziel: Jedes Kind soll das Schwimmen lernen. Dafür braucht es eine ganzjährige Grundversorgung mit Schwimmflächen sowie regionalen Zugang zu Schwimmkursen für Schulen und Kindergärten.

Die im Sommer veröffentlichte Bäderstudie hatte Wörgl bereits als geeigneten Standort für ein Regionalbad identifiziert. Für Bürgermeister Michael Riedhart ist die Sicherung des Grundstücks ein großer Erfolg: „Mit dem Abschluss dieses Vertrages haben wir nicht nur einen idealen Standort für eine ganzjährige Schwimmbadlösung gesichert, sondern auch einen bedeutenden Meilenstein für die Umsetzung dieses für die gesamte Region so wichtigen Projekts erreicht. Nun liegt es an Land und Bäderbeirat, die

finanzielle Unterstützung zu konkretisieren, damit auch wir als Stadt eine verantwortungsvolle und nachhaltige Finanzierung sicherstellen können.“ Auch Sportstadtrat Thomas Embacher zeigt sich erfreut über die aktuelle Entwicklung: „Seit der Schließung der Wörgler Wasserwelten im Jahr 2021 durch die vorangegangene Stadtregierung unter der Führung von Altbürgermeisterin Hedi Wechner haben wir versprochen, uns mit aller Kraft für die Errichtung eines neuen Schwimmbades einzusetzen. Mit der Sicherung des Standortes in Wörgl sind wir auf dem besten Weg, dieses Ziel zu erreichen.“

Der abgeschlossene Baurechtsvertrag hat eine Laufzeit von 99 Jahren. Unabhängig von der Umsetzung des Regionalbades ist das gesicherte Grundstück ein Gewinn für die Stadt: „Wir haben im Zuge der Verhandlungen erreicht, dass dort auch andere Bauvorhaben möglich sind. Sollte es – wider Erwarten – nicht zur Umsetzung des Regionalbades kommen, können wir das Grundstück für den Bau von Kindergärten, Schulen oder auch für den gemeinnützigen Wohnbau nutzen“, erklärt Bürgermeister Michael Riedhart abschließend.

Am 14.10.2024 um 11:30 Uhr wurde der Baurechtsvertrag durch Bürgermeister Riedhart, Vize-Bürgermeister Kaya und Sportstadtrat Embacher gemeinsam mit dem Grundeigentümer gezeichnet.

PARTNERGEMEINDE

BESUCH AUS ALBRECHTICE

Vom 17. bis 20. Oktober 2024 war eine Delegation aus der Partnergemeinde Albrechtice nad Orlicí zu Gast in der Stadtgemeinde Wörgl.

Für die Gäste aus Tschechien wurde ein abwechslungsreiches Programm organisiert.

Bei einem gemeinsamen Abendessen im Kirchenwirt am Donnerstag wurde die Delegation von Bürgermeister Michael Riedhart herzlich begrüßt, der sich besonders freute, seine Amtskollegin Eva Kralova zu treffen.

Am Freitag stand eine Besichtigung der SPAR-Zentrale mit Einblicken in die Metzgerei Tann und die hauseigene Bäckerei auf dem Programm. Nach einem Mittagessen vor Ort ging es weiter zum Wörgler Museum, gefolgt von einem gemütlichen Abendessen in der Tiroler Stuben.

Am Samstag besuchten die Gäste den „Albrechtice-Baum“ am neuen Stadtplatz, welcher der Partnerstadt gewidmet wurde. Nach einem Fototermin am Baum und dem Eintrag ins Goldene Buch der Stadtgemeinde Wörgl schlenderten unsere Gäste durch den beliebten Bauernmarkt und die Geschäfte der Stadt. Der Tag fand seinen Ausklang mit einem Abendessen im neuen Restaurant Enzo.

Am Sonntag trat die Gruppe nach einem gemeinsamen Frühstück die Heimreise an und bedankte sich herzlich für die interessanten Einblicke in die Stadt, die netten Gespräche und das rundum gelungene Wochenende.



AMTSFÜHRENDE STADTRÄTIN

ELISABETH WERLBERGER

Wörgl erhält erstmalig eine amtsführende Stadträtin.

Die Bruckhäusler Landwirtin Elisabeth Werlberger, welche seit 2022 Mitglied des Wörgler Stadtrates ist und unter anderem auch Referentin des Bürgermeisters in den Bereichen Soziales, Wohnen, Gesundheit, Bildung und Senioren, wird per Verordnung des Bürgermeisters mit 10.10.2024 zur amtsführenden Stadträtin mit Außenvertretungsbefugnis ernannt. Dadurch ist StR Werlberger nicht nur für die interne Vorberatung des Bürgermeisters zuständig, sondern vertritt die Stadtgemeinde als einzige Person neben dem Bürgermeister auch nach außen. Rechtlich tritt StR Werlberger damit als vertretungsbefugtes Mitglied des Stadtrates an die Stelle des Bürgermeisters und verantwortet ihren Ressortbereich inklusive Seniorenheim selbständig. „Aufgrund der ausgezeichneten Arbeit von Elisabeth Werlberger und dem großen gegenseitigen Vertrauen ist es zweckmäßig, dass sie auch die Entscheidungen in ihrem Ressortbereich in meinem Namen trifft und die Stadtgemeinde nach außen hin vertreten kann“, so Bürgermeister Michael Riedhart. StR Werlberger kann durch die Verordnung des Bürgermeisters nicht nur statt dem Bürgermeister Verträge und andere Schriftstücke unterzeichnen, sondern die Stadtgemeinde auch rechtlich verpflichten. Auch bei hoheitlichen Aufgaben, zum Beispiel der Rolle der Gesundheitsbehörde, tritt Werlberger an die Stelle des Bürgermeisters.



KURZPARKZONEN

NEUE VERORDNUNG



In der Gemeinderatssitzung vom 09.10.2024 wurden die Neufassungen der Kurzparkzonenverordnung samt Abgabenverordnung beschlossen.

Eine Novellierung war erforderlich, da Kurzparkzonenbereiche in der Begegnungszone weggefallen sind. Im Bereich Madersbacherweg (Sportzentrum) wurde beispielsweise eine neue Kurzparkzone geschaffen. Diese steht nunmehr gebührenfrei für eine Parkdauer von 180 Minuten zur Verfügung. Weitere Neuerungen sind die Einführung der Gebührenpflicht in der Peter Stöckl-Straße, die Erweiterung der gebührenpflichtigen Kurzparkzone am Angather Weg und in der Josef Steinbacher-Straße und die Einführung einer gebührenfreien Kurzparkzone in der Anton Bruckner-Straße. Weiters gilt auf den Stellplätzen vor dem Stadtamt eine gebührenfreie Kurzparkzone mit einer maximalen Parkdauer von 30 Minuten. Die maximale Parkdauer in der gebührenpflichtigen Zone 1

wurde von 45 Minuten auf 60 Minuten erhöht. Die Gebühren wurden mit 1 € für 30 Minuten und 2 € für 60 Minuten festgesetzt.

Die maximale Parkdauer in der gebührenpflichtigen Zone 2 bleibt mit 180 Minuten unverändert, wobei für je 30 Minuten Parkdauer 0,50 € zu entrichten sind.

Eine Neuerung ist das Serviceticket für Firmen bzw. das Tagesticket. Dieses kostet 10 Euro pro Tag und kann beispielsweise im Falle eines Umzuges oder für Handwerksunternehmen beansprucht werden. Ausnahmegenehmigungen für Anwohner, Firmen und Arbeitnehmer können nach wie vor erteilt werden.

Die Entrichtung der Gebühr wurde um die Zahlungsmöglichkeit mittels Handy-App erweitert.

Die Verordnung gilt im Zeitraum von Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie Samstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

FEUERWEHR WÖRGL

JAHRESHAUPTÜBUNG

STADTLERBEN

Foto: Feuerwehr Wörgl

Am 26.10.2024 stand wieder die alljährliche Jahreshauptübung der Feuerwehr Wörgl auf dem Programm. In diesem Jahr wurde der Vollbrand des „Schopperbauernhofes“ mit mehreren verletzten Personen inszeniert.

Zusätzlich zu diesem Szenario ereignete sich im unmittelbaren Nahbereich ein Verkehrsunfall, bei welchem zwei Personen in einem PKW eingeklemmt wurden. Zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer verfolgten die Übung und bekamen einen eindrucksvollen Einblick in die komplexen Abläufe der Feuerwehr und das Zusammenspiel der verschiedenen Einsatzorganisationen.

Pünktlich um 16:00 Uhr ertönte in Wörgl die Sirene! Kurze Zeit später rückten die ersten Einsatzkräfte an. Mehrere Atemschutztrupps drangen umgehend in das verrauchte Gebäude vor, um den Brand unter Kontrolle zu bringen und die Menschenrettung durchzuführen. Parallel dazu kümmerten sich weitere Feuerwehrmitglieder um das verunglückte Fahrzeug. Die beiden Verletzten wurde patientenschonend aus dem Fahrzeug befreit und ebenso dem Roten Kreuz Wörgl übergeben.

Viele Einsätze und Übungen im Jahr 2024

Mit der Jahreshauptübung zieht die Feuerwehr Wörgl auch eine erste Bilanz für das Jahr 2024: Über 300 Einsätze wurden bereits durch die Mitglieder erfolgreich abgearbeitet. Vor allem die schweren Unwetterlagen forderten die Feuerwehr in diesem Jahr sehr.

Parallel zu den Einsätzen wird zusätzlich fleißig trainiert. So stand unter anderem auch eine Tunnelübung im Rohbaustollen in Angath, bei welcher ein Sprengunfall im Tunnel simuliert wurde, neben zahlreichen anderen Übungen auf dem Übungskalender.

Fotos: Feuerwehr Wörgl



KUNDMACHUNG

ZUM WINTERDIENST

- **Pflichten von Liegenschaftseigentümern nach der Straßenverkehrsordnung**
- **Räumung und Streuung von Gehwegen**
- **Entfernung von Eiszapfen**
- **Vorbeugung von Schäden durch Dachlawinen**

Am Beginn der Wintersaison 2024/2025 wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen nach der Straßenverkehrsordnung 1960 (§ 93 StVO) hingewiesen.



Die Verpflichtung zur Ausübung des Winterdienstes umfasst die Schneeräumung und Streuung auf Gehsteigen, deren Reinigung sowie die Beseitigung von überhängenden Schneeweichten und Eisbildungen auf Dächern und dergleichen. Der Grundsatz lautet: „Die Straßenbenützer dürfen nicht gefährdet oder behindert werden.“

Die Eigentümer von Liegenschaften, ausgenommen die Eigentümer unverbauter land- und forstwirtschaftlicher Liegenschaften, haben dafür Sorge zu tragen, dass die vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr von Schnee gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Gibt es keinen Gehsteig, muss der Straßenrand in einer Breite von 1 m von Eis und Schnee gereinigt sowie bestreut sein. Schneeweichten oder Eisbildungen müssen von Dächern entfernt werden und nur in Ausnahmefällen genügt das bloße Aufstellen von Warnstangen.

Bei andauerndem Schneefall wird der Räumungspflichtige laut Rechtsprechung teilweise entlastet, da niemandem zugemutet werden kann, ununterbrochen zu räumen. Die Stadtgemeinde Wörgl weist ausdrücklich darauf hin, dass im Zuge der Schneeräumung zwar versucht wird, die mit dieser Aufgabe betrauten Flächen so gut als möglich mitzubetreuen, dies aber NICHT immer möglich ist.

Eine dauernde Durchführung der Schneeräumung kann somit nicht gewährleistet werden. Eine konkludente Übernahme der Räum- und Streupflicht von Liegenschaftseigentümern wird hiermit ausdrücklich gem. § 863 ABGB ausgeschlossen. Die gesetzliche Verpflichtung und die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte ordnungsgemäße Durchführung der in § 93 StVO angeführten Arbeiten verbleibt somit in jedem Fall beim Liegenschaftseigentümer.

Liegenschaftseigentümer, die bei der Gehsteigräumung die Schneeverfrachtung zudem auf ihr Gartengrundstück verwehren, haben die Verpflichtung der StVO sodann ausschließlich eigenständig wahrzunehmen.

Schnee von privaten Einfahrten und Grundstücken auf der vorbeifahrenden Straße zu entsorgen, ist strengstens verboten.



ACHENSEE WEIHN NACHT



WEIHNACHTSLINIE & WEIHNACHTSMARKT
ab 29. November 2024 - Anleger in PERTISAU



WINTERLINIE

Wir fahren das ganze Jahr!

Abfahrtszeiten finden Sie unter:

www.achenseeschiffahrt.at

Pertisau am Achensee/Tirol, Tel. +43 5243-5253, info@achenseeschiffahrt.at



ELISABETH CERWENKA

20 JAHRE GRENZEN- LOS HELFEN

"

Es gibt nichts Gutes,
außer man tut es.

"

Erich Kästner

Elisabeth Cerwenka war zunächst Beamtin bei der Polizeidirektion Innsbruck und anschließend 30 Jahre bei der Firma Sandoz tätig.

Im Juli 2004 startete sie das Hilfsprojekt „Grenzenlos helfen“ und engagiert sich seither für die Menschen in der Provinz Ntonang in Ghana. Dieses Jahr feiert sie gleich zwei Jubiläen: 20 Jahre „Grenzenlos helfen“ sowie das 20. Benefizkonzert, das am 30. November 2024 im VZ Komma in Wörgl stattfinden wird. In einem ausführlichen Interview haben wir die Wörglerin zu ihrem Engagement befragt.

Frau Cerwenka, wie ist Ihr Hilfsprojekt „Grenzenlos helfen“ eigentlich entstanden? Was hat Sie dazu bewogen, es zu gründen?

Im Sommer 2004 habe ich mit einer kleinen Gruppe aus dem Raum Wien eine dreieinhalbwöchige Rundreise in Ghana gemacht. Organisiert wurde die Reise von Professor Gottfried Simml, bei dem ich die Ausbildung zur Lebens- und Sozialberaterin absolviert habe. Sinn des Ganzen war es, Menschen und deren Kultur kennenzulernen, Kontakte herzustellen und Unterkünfte zu finden, da im Zuge eines geplanten Lehrganges in Wien ein Projekt in Ghana angedacht war.

Der Start war schwierig, da wir am ersten Tag in unserem Quartier in Accra überfallen und ausgeraubt wurden. Am 17. Tag erreichten wir jedenfalls die Missionsstation in Ntonang und wurden vom Leiter der Station, Pfarrer Mag. Josef Pichler, herzlich empfangen. Unser Aufenthalt begann mit einem Jugendgottesdienst. Während der Messe ist ein kleiner Junge auf mich zugekommen und hat bis zum Ende – gut 3 Stunden – auf meinem Arm geschlafen. Das war ein unbeschreiblich schönes Erlebnis. In diesem Moment spürte ich bereits, dass ich wieder nach Ntonang kommen möchte. Und nach dem ersten Rundgang im Dorf wusste ich: Ja, ich muss ganz einfach wieder zurückkehren.



Foto: Elisabeth Cerwenka

Alltag in Ntronang

Samuel mit Elisabeth: Besprechung
Renovierung Primary Junior High School

Fotos: Elisabeth Cervenka



Schuluniformen für alle Schüler:innen der Presby School



Ein Jahr später habe ich alle Vorbereitungen für die nächste Reise getroffen und konnte dann im Jahr 2006 mit Geld, Bekleidung und Geschenken im Gepäck starten. Ab diesem Zeitpunkt habe ich auch mit öffentlichen Auftritten das Hilfsprojekt präsentiert. Damals wusste ich noch nicht, dass das Projekt einmal so groß werden würde.

Kurz nach Weihnachten bin ich jedenfalls nach Ntronang gekommen und durfte „Christkind“ spielen. Dank der Spendengelder konnte ich von einer geistlichen Schwester im Ort gebatikte Stoffe kaufen, aus denen Sonntagskleidung für etwa 150 Kinder von den heimischen SchneiderInnen genäht wurde. Anschließend wurde das Fest gefeiert. Für die Kinder war das ein großes Erlebnis. Unter anderem organisierten wir auch einen Busausflug für viele Kinder. Diese Eindrücke, Begegnungen und Erfahrungen werden für immer in meinem Herzen bleiben.

Mit welchen Herausforderungen sind Sie bei Ihrer Arbeit konfrontiert?

Die Herausforderungen sind vielfältig. Die Sprachbarriere ist ein großes Thema, nur wenige Menschen im Dorf sprechen Englisch, viele konnten keine Schule besuchen. Zum Glück habe ich Samuel kennengelernt, einen Einheimischen, der beide Sprachen spricht und für mich übersetzen kann. Er ist

mein Verbindungsmann nach Ghana und unterstützt mich stets bei meinen Projekten. Gemeinsam schauen wir, was ansteht und was wir als Nächstes tun können.

Es ist auch zu berücksichtigen, dass die Kultur, der Alltag der Menschen – verglichen mit unseren Gegebenheiten – einfach völlig anders ist, z. B. der Umgang mit der Zeit, mit bestimmten Situationen etc. Sehr oft fällt der Strom aus, oft gibt es kein fließendes Wasser, viele Menschen müssen täglich ihr Wasser bei den öffentlichen Brunnen im Dorf holen, da sie keinen Wasseranschluss in ihrer Unterkunft haben. Das alles war für mich neu, daher ein großer Lernprozess und eine große Umstellung.

Wie ist die Situation der Bevölkerung heute?

Die Herausforderungen sind weiterhin sehr groß. Die Not, das Elend, die Schicksale der Menschen – vieles ist schwer in Worte zu fassen, manchmal kaum zu ertragen. Die Kosten steigen, auch dort wird alles teurer. Die Lebenssituation der Menschen ist insgesamt schwieriger geworden. Etwa 80 Prozent der Menschen in Ntronang haben keine feste Arbeit – und die Folgen des Klimawandels mit schlechten Ernten verstärken die Armut. Es ist eine ganz andere Welt, das kann man nicht vergleichen. Aber Wegschauen ist eben auch keine Lösung!

Alltag in Ntronang

Foto: Elisabeth Cerwenka



Situation in einem Krankenhaus



Übergabe Schulmöbel aus Tirol

Was sind die dringendsten Bedürfnisse der Menschen dort?

Ich konzentriere mich auf zwei wesentliche Bereiche der Hilfe. Zum einen ist es notwendig, Projekte zu finanzieren, von denen ganz viele Menschen vor Ort profitieren. Dazu gehören der Bau von Schulen, die Anschaffung von Schuluniformen und der Aufbau einer medizinischen Versorgung. Dank der Spendengelder konnten wir große Fortschritte erzielen, so etwa wurden viele lebensnotwendige Operationen und Therapien finanziert. Auch die Versorgung mit Grundnahrungsmitteln ist für viele Familien essenziell, um über die Runden zu kommen.

Der zweite Schwerpunkt ist die Unterstützung einzelner Projekte. Ich helfe zum Beispiel Frauen mit einem kleinen Startkapital, um ihre eigenen Projekte zu starten oder ihnen eine Berufsausbildung zu ermöglichen. So haben wir etwa einer Frau einen kleinen Verkaufsstand ermöglicht. Jede Anfrage wird sorgfältig geprüft, um sicherzustellen, dass die Unterstützung sinnvoll und nachhaltig ist.

Über welche Erfolge oder Meilensteine freuen Sie sich besonders?

Zu den Meilensteinen meines Hilfsprojekts zählen vor allem jene Projekte, von denen das gesamte Dorf profitiert.

Dazu gehört der Neubau der „Presby Junior High School“, sowie der Bau der Krankenstation. Auch die medizinische Unterstützung, die lebensrettenden Operationen und Therapien sind sehr wichtig.

Kürzlich konnte die Renovierung der „Catholic Junior High School“ in Ntronang abgeschlossen werden. Auch die gespendeten 104 Computer aus dem Tiroler Unterland sind in Ntronang angekommen. Sie wurden auf zwei Schulen aufgeteilt, so dass der Unterricht nun nicht nur theoretisch, sondern auch am PC stattfinden kann. Auch die benötigten restlichen 30 Computer sind bereits nach Ghana unterwegs.

Erwähnen möchte ich auch, dass es uns in den letzten Jahren gelungen ist, fünf Container gefüllt mit gespendeten Hilfsgütern wie Krankenhausbetten, medizinischem Equipment, Schulmöbel, Bekleidung etc. nach Ghana zu schicken.

Wie geht es der „kleinen“ Mary?

Die „kleine“ Mary ist inzwischen groß geworden, sie wird dieses Jahr 12 Jahre alt. Im Alter von drei Jahren hat sie bei einem Feuerunfall schwere Verbrennungen erlitten und musste dreimal operiert werden. Heute geht es Mary sehr gut. Wenn der Heilungsprozess weiterhin so gut verläuft, wird die nächste Kontrolle erst Ende 2025 sein.

Das ist schon ein Höhepunkt, der mit viel Dankbarkeit verbunden ist. Viele Menschen haben uns geholfen, sonst wäre das nicht möglich gewesen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Klinik Innsbruck, an Herrn Professor Dr. Papp in Salzburg, an Samuel und seine Familie und an alle, die uns auf vielfältige Art dabei unterstützt haben!

Wie können sich die Menschen einbringen, die Ihr Projekt unterstützen wollen?

Da gibt es in der Tat viele Möglichkeiten. Insbesondere bei organisatorischen Aufgaben bin ich über tatkräftige Hilfe sehr froh. Auch Schulprojekte, wie etwa das Backen von Weihnachtskekken für das Benefizkonzert, oder andere Hilfsaktionen sind immer willkommen. Bei Interesse oder für weitere Informationen kann man sich gerne direkt per Mail an mich wenden: e.cerwenka@aon.at. Ich freue mich über jede Anfrage!

Welche Pläne haben Sie für die Zukunft, und was möchten Sie abschließend noch erwähnen?

Auch nach 20 Jahren ist es mir eine echte Herzensangelegenheit, Projekte für die Bevölkerung von Ntronang zu finanzieren und damit einige Schicksale der Menschen zu lindern. Die Projekte gehen nicht aus, die Liste ist lang. Ein sehr wichtiges Anliegen ist es, die „Primary Presby Schule“ zu renovieren, denn die ist einem sehr schlechten Zustand. Der Unterricht findet trotzdem täglich statt, ist für LehrerInnen und 460 SchülerInnen eine große Herausforderung und eigentlich menschenunwürdig!

Am 30. November 2024 um 19.30 Uhr findet im VZ Komma in Wörgl das Jubiläums-Benefizkonzert „20 Jahre Grenzenlos helfen“ statt. Ich freue mich auf viele Besucherinnen und Besucher bei meinem 20. Benefizkonzert! Der Reinerlös wird diesmal eben für die Schulrenovierung verwendet.

Abschließend ein ganz großes Dankeschön an alle, die mich über die Jahre begleitet und unterstützt haben – und an alle, die das auch weiterhin tun wollen! Und auch an dieser Stelle verspreche ich: Jeder gespendete Euro fließt in das Projekt!

Mehr Infos unter: www.grenzenlos-helfen.at

Spendenkonto:

IBAN AT34 2050 6001 0111 8040

lautend auf Elisabeth Cerwenka



Hier scannen, um zum Podcast zu gelangen

Elisabeth Cerwenka mit Mary

Fotos: Elisabeth Cerwenka



Mit Spendengeldern konnte ein neuer Rollstuhl gekauft und übergeben werden

M4 PIAZZA

NEUERÖFFNUNGEN



Das M4 Wörgl feiert dieses Jahr sein 20-jähriges Bestehen – eine Erfolgsgeschichte, die sich seit der Eröffnung im Jahr 2004 kontinuierlich weiterentwickelt hat.

Zum runden Geburtstag haben sich die Eigentümer Christian Harisch und Stefan Rutter etwas Besonderes einfallen lassen: die brandneue M4 Piazza. Der Bereich, der bereits zuvor mehrere Gastroangebote beherbergte, wurde in den vergangenen Monaten komplett neu gestaltet – und das, ohne den laufenden Betrieb zu unterbrechen. Das Motto der von den BWM Architekten gestalteten Piazza lautet „M4 schmeckt mir!“ und verspricht kulinarische Vielfalt zu jeder Tageszeit: vom Frühstück über Kaffee und Kuchen bis hin zu Cocktails am Abend.



Fotos: M4 Wörgl



Die M4 Piazza: Ein Treffpunkt für alle

Unter dem Motto „All Day Everyday“ können Besucher hier die neuesten Trends und kulinarische Genüsse erleben und genießen. Die Konditorei Ibounig erstrahlt in neuem Glanz, das thailändische Restaurant „Tuk Tuk Thai“ begeistert seit Juni, und ab sofort verwöhnt die Trattoria ENZO ihre Gäste mit italienischen Köstlichkeiten.

Eine gelungene Eröffnung mit Highlights für Groß und Klein

Am Freitag, den 25. Oktober, fand die feierliche Eröffnung der M4 Piazza im Rahmen des „Long Shopping Friday“ statt. Für Familien und Kinder gab es spannende Attraktionen wie einen Zauberer, Kinderschminken und Zuckerwatte. Der Höhepunkt des Abends war das „Life Radio Tirol Glücksrad“ mit Cineplexx-Gutscheinen als Hauptgewinnen. Ab 18 Uhr begann die offizielle Eröffnung, moderiert von der TV-Moderatorin Silvia Schneider und Sebastian Kaufmann von Life Radio Tirol. In einer spektakulären Mo-

denschau präsentierten die M4-Shoppartner die aktuelle Herbstkollektion.

Musikalische Begleitung und großzügige Spenden

Die Eröffnung wurde musikalisch von der Musikkapelle Wörgl unter der Leitung des Kapellmeister-Stellvertreters Thomas Wibmer und Obfrau Maria Scharnagl-Prosch untermalt. Für eine besondere Überraschung sorgten die Hausherren, die der Musikkapelle eine dringend benötigte Pauke spendeten. Dank der Firma Riedhart Handels GmbH kam auch gleich eine zweite Pauke hinzu.

Ein Standort mit Zukunft

Auch nach 20 Jahren beweist das M4 Wörgl Innovationsgeist: Insgesamt 5 Millionen Euro fließen in diesem Jahr in die Weiterentwicklung. Neben der M4 Piazza setzt auch H&M auf ein völlig neues Ladenkonzept. Mit 40 Betrieben und rund 350 Mitarbeiter:innen ist das M4 ein zentraler Anlaufpunkt in der Region.

MODEN MORIGGL

45-JÄHRIGES JUBILÄUM



Am 10. Oktober 2024 feierte Moden Moriggl 45 Jahre Mode, Stil und Eleganz. Moden Moriggl wurde 1956 gegründet und hat sich seitdem zu einem vertrauenswürdigen Namen in der Modewelt entwickelt.

Alles begann mit einem kleinen Lebensmittelgeschäft und ein paar Schürzen. 1979 wagten dann Kathi, Karl und Burgi die Umstellung auf ein reines Textilgeschäft. Nach Kundl wurden die Filialen in Wörgl und Kufstein eröffnet. Seit Generationen ist Moden Moriggl stets auf dem neuesten Stand der Modetrends und bietet seinen Kunden professionelle Modeberatung und exklusiven Verkauf. Mittlerweile hat mit Thomas und Nina die 3. Generation die Leitung der Geschäfte übernommen. „All das wäre nichts ohne die Menschen und die engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die über die Jahre hinweg dem Unternehmen treu geblieben sind und es ermöglicht haben, dass die Moriggl-Familie ihre Geschichte weiterschreiben konnte. Vielen Dank für alles“, so Geschäftsführer Thomas Moriggl. Der krönende Abschluss war nun das Ehrendiplom der WKO für ihr 45-jähriges Geschäfts Jubiläum.



Foto: Moden Moriggl

STAPF

EXPERIENCE STORE

Seit einem Jahr gibt es in Wörgl den Stapf Experience Store, der im Oktober mit einer Feier zum ersten Geburtstag glänzte.

Anwesend war auch Bürgermeister Michael Riedhart, der sich im Rahmen einer Führung durch den Betrieb einen Einblick verschaffen konnte. Jeden Freitag haben Besucher im Experience Store die Möglichkeit, eine exklusive Führung mit Store-Leiter Martin Maier zu erleben. Dabei wird die handwerkliche Produktion der hochwertigen Walkstoffe direkt vor Ort in der Michael Pachner-Straße gezeigt. Stapf setzt in der Herstellung ausschließlich auf Schafwolle und Tiroler Bergwasser und fertigt seit über 50 Jahren alle Stoffe direkt im Haus. Nach der Führung erwartet die Besucher eine Tiroler Brettljause, die den besonderen Tag abrundet. Im Experience Store kann auch die gesamte neue Kollektion entdeckt werden, die ausschließlich aus Naturmaterialien besteht und ganz im Sinne der Firmenphilosophie natürlich nachhaltig ist.

Foto: Stapf Wörgl



Stapf möchte ein echtes Vorbild in Sachen Nachhaltigkeit und handwerklicher Qualität sein – direkt erlebbar im Herzen von Wörgl. Mehr über Stapf gibt es unter www.stapf.at, wo auch die Führung gebucht werden kann.

Das
PLUS
zählt!

**Raiffeisen Bezirksbank
Kufstein**



RAIFFEISEN IMMOBILIEN.

IHR SCHLÜSSEL ZUM IMMOBILIENMARKT.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

ANDREA STEINER, staatl. gepr. Immobilienreuhänderin

Impressum: Medieninhaber | Raiffeisen Bezirksbank Kufstein | 6330 Kufstein Foto: Fotostudio Greter



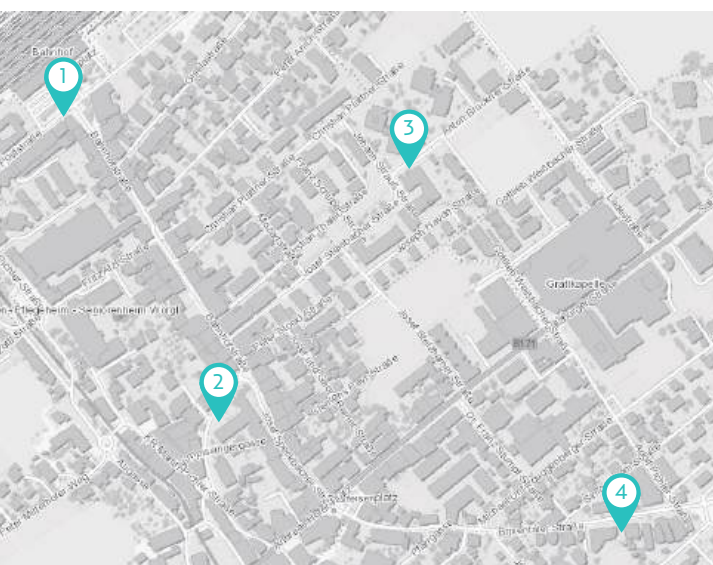
rbk.at/immobilien

floMOBIL

NEUER STANDORT BEI DER ZONE



Fotos: Stadtwerke Wörgl



Ab sofort gibt es einen neuen floMOBIL-Standort bei der Zone in der Brixentaler Straße in Wörgl!

Zusätzlich zur bestehenden Auswahl an Fahrzeugen steht dir nun auch der moderne E-Cupra Born zur Verfügung – ein brandneues, vollelektrisches Auto, das Fahrspaß und Nachhaltigkeit perfekt kombiniert. Mit der Erweiterung der Fahrzeugflotte auf insgesamt vier floMOBILs in Wörgl wird das flexible und kostengünstige Carsharing-Angebot in unserer Stadt noch attraktiver. Egal, ob für kurze Strecken oder längere Ausflüge – mit floMOBIL ist man jederzeit umweltfreundlich und bequem unterwegs.

Die Buchung erfolgt einfach und unkompliziert über die floMOBIL-App. So kann der flo ganz nach Bedarf reserviert werden und ist in wenigen Klicks startklar.

Für Fragen rund um das Angebot steht dir das Team der Stadtwerke Wörgl gerne zur Verfügung. Nutzen Sie die Chance und registriere dich noch heute – entweder bequem unter flomobil.com oder direkt vor Ort bei den Stadtwerken Wörgl.

Starte jetzt durch mit floMOBIL und erlebe, wie einfach nachhaltige Mobilität sein kann.

floMOBIL STANDORTE

- 1 Bahnhof
- 2 Stadttamt
- 3 Smart City – Josef Steinbacher-Straße
- 4 Zone – Kultur.Leben.Wörgl



flo **MOBIL**

Der Tarif für alle,
die auch in der Nacht
mobil sein wollen!

eCarsharing
flo-mobil.com



wörgl WÄRME

Zukünftig versorgt die Wörgl Wärme GmbH, eine 100%ige Tochter der Stadtwerke Wörgl GmbH, die Kund:innen der wörglWÄRME.



Foto: Mallau

Die Änderung der Unternehmensstruktur bzw. die Umgründung der wörglWÄRME in eine eigene Gesellschaft ermöglicht mehr Effizienz, Flexibilität und eine gezielte Ausrichtung auf die Kund:innenbedürfnisse. Die Spezialisierung auf das Wärme- und Contractinggeschäft verbessert die Servicequalität und gewährleistet eine engere Betreuung der Kund:innen.

Diese Umstrukturierung hat zur Folge, dass wir unseren Kund:innen für die Fernwärme neue Wärmelieferverträge anbieten, welche sie in den nächsten Wochen erhalten werden. Der neue Wärmeliefervertrag garantiert ein transparentes Preismodell, einen Wechselbonus von bis zu 8 % sowie aktualisierte Datenschutz- und Konsumentenschutzbestimmungen.

BFW WÖRGL TAG DER OFFENEN TÜR

Viele Schülerinnen und Schüler stehen bald vor der Frage, welchen Weg sie nach vier Jahren Mittelschule oder Gymnasium einschlagen möchten.

Die Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe in Wörgl bietet dazu ein vielseitiges und spannendes Programm. Neben einer fundierten Ausbildung in den Bereichen Wirtschaft, Sprachen und Allgemeinbildung, setzt die BFW auf zwei zukunftsorientierte Schwerpunkte:

Kreativität, Online-Services & Medien sowie Gesundheit und Soziales. Das Angebot wird durch kreative Fächer sowie Küchen- und Restaurantmanagement abgerundet.

Interessierte können sich am **Tag der offenen Tür am 30. November von 9 bis 15 Uhr** umfassend informieren!

Besonders hervorzuheben sind die Projekte der BFW Wörgl, die Nachhaltigkeit, Verantwortung und gesellschaftliches Engagement fördern. Diese beschäftigten sich bspw. mit der Rettung abgelaufener Lebensmittel oder mit dem Thema Frauenrechte. Die BFW Wörgl ist heute nicht nur eine zertifizierte „Gesunde Schule“, sondern auch eine „Friedensschule“ und „EU-Botschafterschule“. Diese Initiativen bieten die Möglichkeit, sich intensiv mit Themen wie Gesundheit, soziale Verantwortung, Friedensförderung und europäische Integration auseinanderzusetzen und aktiv zur Gestaltung der Gesellschaft beizutragen. Der BFW Wörgl ist es wichtig, die Schule zu einem Ort zu machen, an dem Jugendliche nicht nur lernen, sondern auch gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und erfahren, dass sie ihr Umfeld positiv beeinflussen können.



Foto: Magdalena Laiminger

ADVENTAUFTAKT

IM ZEICHEN DER MISTEL

Die beiden Wörgler Serviceclubs Lions und Rotary laden am 30. November 2024 zur Benefizveranstaltung „Der Zauber der Mistel“ ins City Center Wörgl ein.

Bei dieser nun schon zum zweiten Mal stattfindenden Veranstaltung gelingt es den Vereinen erneut, den guten Zweck mit einem abwechslungsreichen und stimmungsvollen Programm zu verbinden und so für einen unvergesslichen Start in die besinnliche Adventszeit zu sorgen. Die Besucher erwartet eine Vielzahl weihnachtlicher Köstlichkeiten, zudem werden musikalische Darbietungen und eine Ausstellung der Wörgler Krippenbauer geboten.

Das Motto der Mistel wurde bewusst gewählt: Sie ist nicht nur ein beliebtes Dekorationsobjekt zur Weihnachtszeit, sondern auch ein Symbol für Frieden und Liebe. Manche

schreiben dem weißbeerigen Gewächs sogar mystische Kräfte zu. Viele kennen die Mistel vor allem aus romantischen Filmen und TV-Produktionen, wo sie – taktisch klug platziert – schon so manchen Kuss zwischen den nicht ganz zufällig darunter Stehenden ermöglicht hat. Der Legende nach sollen Liebende, die sich unter der Mistel küssen, für immer glücklich vereint bleiben.

Die Mistelzweige, die von den Vereinsmitgliedern selbst in der Umgebung von Wörgl geerntet wurden, können an diesem Tag auch als Dekoration für das eigene Zuhause oder als Geschenk erworben werden – und so als Friedensgruß in die Welt hinausgetragen werden.

Die Veranstaltung findet von 10:00 bis 17:00 Uhr statt. Der Eintritt ist frei, der Reinerlös kommt wohltätigen Projekten in der Region zugute.



30.11.2024
City Center Wörgl
10:00 bis 17:00 Uhr

Eine Adventveranstaltung
für den guten Zweck!

Der Reinerlös der Veranstaltung kommt ausschließlich unseren Hilfsprojekten in der Region zugute! Besuchen Sie unseren geselligen und besinnlichen Adventauftakt!



KOSMETIK ANDREIA

- *PERMANENT-MAKE UP -10%
- *MESOTHERAPIE -10%
- *MICRONEEDLING -10%
- *AQUAFACIAL -10%

das komplette Angebot auf:
www.kosmetik-as.at

WÖRGL, Giselastraße 3

Terminvereinbarung: 0676 630 2 403

OMNIBUS - TAXI - BUMMELBAHN

**TAG
&
NACHT**

AIRPORT-SERVICE
 AUSFLUGSFAHRTEN
 Krankentransporte

**WÖRGL
WILDSCHÖNAU**

**0664
572 3 592**

TERMINE

FR 01.11. | Apotheke Kirchbichl | 05332 93751
SA 02.11. | Laurentius Apotheke Wörgl | 05332 21719
SO 03.11. | Central Apotheke Wörgl | 05332 73610
SA 09.11. | Central Apotheke Wörgl | 05332 73610
SO 10.11. | Michaelis Apotheke Kundl | 05338 8700
SA 16.11. | Michaelis Apotheke Kundl | 05338 8700
SO 17.11. | Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341
SA 23.11. | Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341
SO 24.11. | Apotheke Kirchbichl | 05332 93751
SA 30.11. | Apotheke Kirchbichl | 05332 93751

APOTHEKEN

HERZSPORTGRUPPE WÖRGL
Montags | 18:30 - 20:00 Uhr | Turnsaal Rehasentrum
Bad Häring | 0664 2024043 | 05332 76793

SANFTE MORGENÜBUNGEN
Ort: Tagungshaus
Dauer: 7 Termine
Beginn: Montag, 04.11.2024 | 08:30 - 09:30 Uhr
Gebühr: 70,00 €

YOGA-KURSE
Ort: Tagungshaus Wörgl
Start ab 04.11. bzw. 06.11.24
Weitere Infos: www.tagungshaus.at

GESUNDHEIT

01.11. | Dr. M. Strobl | 10:00-12:00 | 05332 72719
02.11. | Dr. J. Schernthaner | 9-11 & 17-18 | 05332 72766
03.11. | Dr. J. Schernthaner | 9-11 & 17-18 | 05332 72766
09.11. | Dr. T. Riedhart | 9:00-11:00 | 05332 7442410
10.11. | Dr. T. Riedhart | 9:00-11:00 | 05332 7442410
16.11. | Dr. J. Wimpissinger | 10:00-12:00 | 05332 73326
17.11. | Dr. J. Wimpissinger | 10:00-12:00 | 05332 73326
30.11. | Dr. M. Strobl | 09:00-12:00 | 05332 72719

ÄRZTE

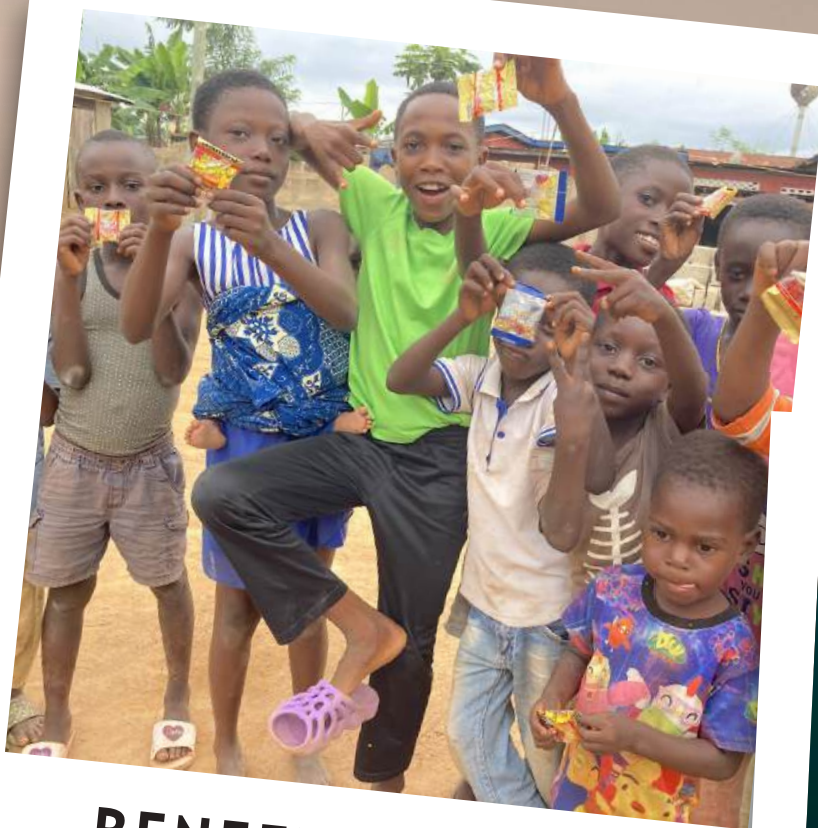
CRYPTOCIRCLE

Mittwoch, 27.11. | 20:00 Uhr | Zone Wörgl
Das Thema des Impulsvortrages wird Anfang November bekannt gegeben. Teilnahme auch in Form einer Online-session möglich. Der Link dazu wird nach Anmeldung bis spätestens 27.11. um 18:00 Uhr kurz vor Beginn des Treffens unter der Email [ui\(at\)snw.at](mailto:ui(at)snw.at) zugesandt.
Teilnahmegebühr: € 2,50

BERATUNGSZENTRUM WÖRGL - Peter A. Thomaset
Beratungszentrum Wörgl | Brixentaler Straße 5
0676 6026867 | www.beratungszentrum-tirol.at
Psychologische Lebens- & Sozialberatung:
Beziehung, Familie, Beruf, Schule
Krisen-, Trauer- und Geistliche Begleitung:
Begleitet und verstanden werden!

DIVERSES

VERANSTALTUNGEN



BENEFIZKONZERT



BENEFIZKONZERT - 20 Jahre Grenzenlos Helfen
SA 30.11. | 19:30 Uhr | VZ Komma Wörgl

Der Reinerlös dieses Konzerts leistet einen Beitrag für ein besseres Leben der Menschen in der Provinz Ntronang (Ghana).

Kartenvorverkauf: Buchhandlung Zangerl Wörgl, Armütter Buch & Papier Rattenberg, NIX DRIN Kufstein und unter www.grenzenlos-helfen.at



ADVENTZAUBER - Kinderhaus Miteinander

SA 23.11. | 15:00 - 20:00 Uhr | Zauberkinklweg 9 Wörgl

Entdecke eine liebevoll zusammengestellte Auswahl an regionalen Köstlichkeiten und traditioneller Handwerkskunst. Hier findest du Geschenke und Leckereien, die das Herz höher schlagen lassen.

ADVENTZAUBER



THEATER UNTERLAND



THEATER UNTERLAND - Der Katze ist es ganz egal
12.11. | 13.11. | 25.11. | 26.11. | 27.11. | 01.12. |
20:00 Uhr | VZ Komma Wörgl

Unsere Welt ist bunt und vielseitig, so sind auch die Menschen auf dieser Erde.

Das Ensemble Theater UnterLand erzählt mit Feingefühl nach dem Buch von Autorin Franz Org-handl, wie wichtig es ist, sich selbst zu finden und zu mögen.

Kartenvorverkauf: Buchhandlung Zangerl Wörgl
Erwachsene € 18,- | Kinder € 9,- | ermäßigt € 15,-

KUNSTMESSE

KUNSTVEREIN ARTIROL

ARTirol lädt ein: 2. Wörgler Kunstmesse am 8. und 9. November 2024.



Foto: Shutterstock | Franz Bode

Der Kunstverein ARTirol veranstaltet am Freitag, 8.11.2024 von 10:00 bis 20:00 Uhr und am Samstag, 9.11.2024 von 10:00 bis 17:00 Uhr die 2. WÖRGLER KUNSTMESSE in der Messehalle Riedhart, Innsbrucker Straße 96 in Wörgl. 46 Künstlerinnen und Künstler aus Österreich, Deutschland, Ungarn, usw. zeigen ihre Kunstwerke in Aquarell, Acryl, Öl, Zeichnungen, Holzskulpturen, Metallkunst, Ikonen, Papierarbeiten, Installationen und vieles mehr in der großen Messehalle im ersten Stock der Firma Riedhart. Am Freitag, 08.11.2024 um 17.30 Uhr eröffnen Bürgermeister Michael Riedhart und Kulturreferent Sebastian Feiersinger, begleitet von Mitgliedern des Kammerorchesters Wörgl, offiziell die Kunstmesse.

Ein besonderer Dank gilt der Stadtgemeinde Wörgl, die diese Kunstmesse stark gefördert hat und der Firma Riedhart für die Unterstützung. Auch gilt ein großer Dank unseren Sponsoren und natürlich den vielen Helfern, die diese Veranstaltung erst möglich machen!

AUSSTELLUNG

LANDWIRTSCHAFT UND KUNST

Vom 15. November 2024 bis 11. Jänner 2025 findet in der Galerie am Stadtplatz Wörgl die Ausstellung "Are there any more real cowboys left out in these hills?" zum Thema Landwirtschaft und Kunst statt.

Die moderne Landwirtschaft steht vor der gewaltigen Aufgabe, bei begrenztem Ackerland und im Klimawandel eine stetig wachsende Weltbevölkerung zu ernähren. Heute steht landwirtschaftliche Arbeit wie nie zuvor im Zentrum politischer, ökologischer und wirtschaftlicher Kontroversen.

In kaum einem anderen Ort prallen städtisches Leben und Landwirtschaft so direkt aufeinander wie in Wörgl, ja man

kann von einer urbanen Landwirtschaft in der fast 15.000 Einwohner zählenden Tiroler Kleinstadt sprechen. 18 internationale und österreichische künstlerische Positionen thematisieren generationenübergreifend von Werner Berg bis Melanie Thöni Landwirtschaft unter unterschiedlichen Aspekten und verweisen auch auf Veränderungen in stereotypen Zuschreibungen von städtischem und ländlichem Raum. Mit Installationen, Videos, Zeichnungen und Fotografien wird die Ausstellung einen vielfältigen Einblick in die Lebenswirklichkeit der Bäuerinnen und Bauern geben.

Ein Projekt des Vereins Polylog Wörgl in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer Tirol.



SPAR TAGE

28.-30. November 2024

- * 10% Rabatt auf ALLES auch auf Aktionspreise*
- * Verkostungen quer durch die Halle
- * Gratis Jause & Getränk
- * Gewinnspiel - Gewinne Gutscheine bis € 100

* bei Selbstabholung, auf C&C Preise



RIEDHART'S MARKTHALLE | INNSBRUCKER STRASSE 96 | 6300 WÖRGL
MO-FR 07:30 - 18:00 UHR | SA 07:30 - 13:00 UHR | EINEHALLEFUERALLE.AT
WWW.EINEHALLEFUERALLE.AT



Winzer tag

DONNERSTAG 14. NOVEMBER 2024 VON 15:00 BIS 20:00 UHR

Genießt einen unvergesslichen Tag voller hervorragender Weine von zahlreichen Winzer aus Österreich, Italien, Frankreich & Spanien.



Gratis Eintritt & Verkostung für jeden!



RIEDHART'S MARKTHALLE | INNSBRUCKER STRASSE 96 | 6300 WÖRGL
MO-FR 07:30 - 18:00 UHR | SA 07:30 - 13:00 UHR

DIE STADTGEMEINDE WÖRGL GRATULIERT...



...den Jubilaren der Stadtgemeinde Wörgl, die in den vergangenen Monaten einen runden Geburtstag gefeiert haben: Beata Kovacevic, Martina Lichtmannegger, Lara Stampfl, Ingeborg Mair, Safija Misaljevic und Larissa Winner



...zur Pensionierung von Keiko Arai

GLÜCKWÜNSCHE

ÜBERRASCHEN SIE IHRE LIEBSTEN MIT EINER PERSÖNLICHEN GLÜCK- WUNSCHANZEIGE!

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an:
M info@stadtmktmarketing.woergl.at
T +43(0)506300 2010

NEUES DORFBUCH

ÜBER BRUCKHÄUSL

THOMAS GASTEIGER • VERONIKA SPIELBICHLER

BRUCKHÄUSL

EIN TIROLER DORF
IM WANDEL DER ZEIT



Fotos: Veronika Spielbichler

„Bruckhäusl – ein Tiroler Dorf im Wandel der Zeit“ lautet der Titel eines neuen Dorfbuches, das am Samstag, 23. November 2024 ab 19 Uhr in der Aula der Volksschule Bruckhäusl präsentiert wird.

Das Buch verbindet die Geschichte des Ortes mit dem Dorfleben heute und wurde im Rahmen eines Projektes von der Bürgerinitiative LA21 Bruckhäusl aktiv realisiert. Zur Buchpräsentation, bei der auch der Verkauf startet, sind alle Interessierten bei freiem Eintritt herzlich eingeladen!

Ein Dorf hat wie jeder Mensch einen Lebenslauf. Voller Orte der Kindheit, der Arbeitswelt, der Kultur und Begegnung. Uns prägen Beziehungen und unser Umfeld – und wir alle damit den Charakter der Gemeinschaft, der wir uns zugehörig fühlen. Dieses Dorfbuch will mehr sein als ein nostalgischer Blick zurück in die Chronik. Die Basis dazu lieferte die Bevölkerung im Rahmen der „Bruckhäusl seinerzeit“-Fotoausstellungen des Vereines LA21 Bruckhäusl aktiv. Darüber hinaus zeigt dieses Dorfbuch auch Menschen, die Bruckhäusl heute ausmachen und ist eine Einladung, zu dieser Gemeinschaft beizutragen.

Die Zementindustrie brachte Ende des 19. Jahrhunderts Bruckhäusl an die Spitze des technischen Fortschrittes, dem der Bau der Eisenbahn den Weg bereitete. Der Ort blühte durch Betriebsansiedelungen auf, war ein halbes Jahrhundert lang beliebtes Skigebiet, zeichnet sich durch ein lebendiges Vereinsleben aus und weist mit der Holzmeister-Kirche ein künstlerisch wertvolles Kulturgut aus. Verfasser des Bruckhäusler Dorfbuches sind Bruckhäusl aktiv-Obmann Thomas Gasteiger und Veronika Spielbichler, Layout und Unterstützung bei der Umsetzung steuerte der Verlag Edition Tirol bei. Zum Gelingen des ehrenamtlich umgesetzten Buchprojektes trugen maßgeblich Sponsorbeiträge von Institutionen, Betrieben und Privatpersonen bei, wobei der Verein hier vor allem den Gemeinden Kirchbichl und Wörgl sowie der Raiffeisen Bezirksbank Kufstein mit der Bankstelle Wörgl dankt. Das Buch ist um 30 Euro beim Verein LA21 Bruckhäusl aktiv erhältlich, Verkaufsstellen sind ab 25.11.2024 weiters der Getränkefachhandel Fuchs in Bruckhäusl, das Gemeindeamt Kirchbichl sowie die Buchhandlungen Tyrolia und Zangerl in Wörgl.

MONTESSORIHAUS

ADVENT IM PARK

Weihnachtliche Einstimmung für die ganze Familie am 01. Dezember 2024.

Das Montessorihaus Wörgl veranstaltet auch heuer wieder den bereits traditionellen „Advent im Park“ im Biergarten Wörgl/Stadtpark am Madersbacherweg. Am Sonntag, dem 1. Dezember 2024 von 15 bis 19 Uhr ist die ganze Familie bei freiem Eintritt eingeladen, sich von der stimmungsvollen Atmosphäre verzaubern zu lassen. Neben vielen kulinarischen Köstlichkeiten erwartet die Besucher ein vielfältiges kulturelles Programm: der Chor der Kindergartenkinder wird Weihnachtslieder präsentieren, die Anklöpflergruppe der Schülerinnen und Schüler zeigt ein Hirtenspiel mit bekannten Tiroler Volksliedern, ein Lichterlabyrinth, Weisenbläser, Steckerlbrot am Lagerfeuer sowie Bastelstationen für Kinder runden die Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit ab. Als besonderes Highlight für die Kinder wird um ca. 17 Uhr der Nikolaus auf Besuch kommen und jedem Kind ein kleines Geschenk überreichen.

Foto: Montessorihaus Wörgl



KINDERSCHUTZ

SICHERE ORTE FÜR KINDER

Der Stadt Wörgl ist es ein besonderes Anliegen, die Kinderbetreuungseinrichtungen zu SAFE-Places für Kinder zu machen.

Mithilfe der Unterstützung der Stadtgemeinde konnten alle Einrichtungen durch die Institution „Netzwerk Familie“ bei der Erstellung ihrer Kinderschutzkonzepte begleitet werden. In diesen Konzepten setzten sich die Teams mit möglichen Risiken und deren Minimierung für die anvertrauten Kinder auseinander. Ein Verhaltenskodex für alle, ein Beschwerdesystem und konkrete Handlungspläne wurden erarbeitet.

Um bei den Eltern das Bewusstsein für den Schutz der Kinder zu fördern, entwickelte das Team des Kindergartens Grömerweg eigene Materialien zur Vorstellung ihres Konzeptes.

Foto: Kindergarten Grömerweg



An mehreren Stationen nutzten die Familien die Möglichkeit, die wichtigen Themen spielerisch zu erarbeiten. Auf diese Weise gelang es, bildhaft und einprägsam, die erarbeiteten Inhalte weiterzugeben.

KOMM!UNITY

PASS EGAL WAHL

Pass Egal Wahl: Für mehr Demokratie und Teilhabe.

Die Nationalratswahl ist geschlagen und die Ergebnisse liegen vor. Auf die neue Bundesregierung werden wir aber wohl noch warten müssen.

Ebenfalls bereits länger gewartet wird auf eine Reform des Wahlrechts, die der zunehmenden Vielfalt der Gesellschaft gerechter wird. Anders als in vielen anderen europäischen Ländern ist in Österreich die Teilnahme an Bundeswahlen nach wie vor an die Staatsbürgerschaft gebunden. Bei der aktuellen Nationalratswahl war rund 1,5 Millionen Menschen ihr Recht auf Mitbestimmung verwehrt – obwohl sie hier leben, zum Teil hier geboren und im Wahlalter sind. Vom Ausgang der Wahl sind sie aber genauso betroffen. Um auf diese Situation aufmerksam zu machen und die Folgen für die Demokratie und das Zusammenleben in unserer Gesellschaft zu diskutieren, wurde die „Pass Egal Wahl“ ins Leben gerufen, an der alle Menschen unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft teilnehmen dürfen. Öster-

reichweit war heuer eine Rekordbeteiligung zu verzeichnen. Auch in Wörgl fand sie mit Unterstützung von komm!unity am BRG und der Mittelschule statt.

Mehr Infos: www.passegalwahl.at

Foto: BRG Wörgl



Carina Guggenberger, Teresa Fuchs, Peter Warbanoff von komm!unity

NACHHILFEBÖRSE



Foto: komm!unity Wörgl

Lernunterstützung finden – Nachhilfe geben.

Die Anforderungen an Schüler:innen können oft sehr fordernd sein. Auch gelingt es aus unterschiedlichen Gründen nicht immer, dass Eltern ausreichend Unterstützung geben können. Komm!unity hilft mit der Nachhilfebörse bei der Suche nach passender Lernunterstützung – egal ob für die Volksschule, Mittelschule oder weiterführende Schulen. Bei Anfragen von Schüler:innen oder Eltern vermittelt komm!unity die Kontakte. Alles Weitere, wie die Termine zum Lernen und die Bezahlung, kann in weiterer Folge selbst vereinbart werden. Für die Erweiterung des Angebots der Nachhilfebörse werden laufend Nachhilfegende für alle Schulstufen und -fächer gesucht.

Kontakt:

komm!unity | Stephan Holzapfel

0664/88 745 036 | stephan.holzapfel@kommunity.me



GUGGI

DER GUGGIKALENDER VEREINT ALLE VERANSTALTUNGEN DER WÖRGLER KULTURSCHAFFENDEN AUF EINER GEMEINSAMEN SEITE.

KLICK DICH REIN UNTER: WWW.GUGGIKALENDER.COM UND VERSCHAFTE DIR EINEN ÜBERBLICK ÜBER DIE VIELFALT DER WÖRGLER KULTURSZENE.



WWW.GUGGIKALENDER.COM

KICKBOXEN

JUNIOREN WM

Sensationelle Ergebnisse bei den WAKO Youth Kickboxing World Championships (U19 WM) vom 23.08. bis 01.09.2024 für den KC Kruckenhauser.

Über 3000 junge KickboxerInnen unter 19 Jahren aus 65 Nationen starteten bei der heurigen Weltmeisterschaft in Budapest. Der ÖBFK entsandte 26 junge AthletInnen, darunter fünf des KC Kruckenhauser.

Der 16-jährige David Anyos stieg bravourös mit einem Sieg in sein allererstes Großevent ein, musste sich im Viertelfinale aber leider dem späteren Weltmeister geschlagen geben. Der 13-jährigen Teamkollegin Mia-Marie Flöck erging es ähnlich.

Sensationell die 16-jährige Nadine Moser, welche sich mit einer außerordentlichen Leistung in allen drei nur möglichen Disziplinen für das Nationalteam qualifizieren konnte. Nach gewonnen Vorkämpfen schied sie im Leichtkontakt im Viertelfinale aus, krönte sich aber 2x zur Vizeweltmeisterin.

Für eine Sensation sorgte die erst 13-jährige Anna Salzburger. Sie machte den Kampf sehr spannend und konnte das

Finale mit einem Punkt Vorsprung für sich entscheiden.

In der Gesamtleistung waren Anna und Nadine die erfolgreichsten Kämpfer des österreichischen Nationalteams und der KC Kruckenhauser damit erneut der stärkste Verein.

Foto: KC Kruckenhauser



Anna Salzburger

TIROLER MEISTERSCHAFT



Foto: KC Kruckenhauser

Am 05.10.2024 machte sich der KC Kruckenhauser Brixlegg (Profitraining PRIME), Wörgl, Jenbach mit 15 Athlet:innen auf nach Münster zur Tiroler Meisterschaft.

Dort maßen sich die Teilnehmer:innen aus den sechs größten Tiroler Vereinen in den verschiedenen Tatami Disziplinen „Pointfighting“, „Light Contact“ und „Kick Light“. Mit 12 Gold- und 5 Silbermedaillen in den Einzeldisziplinen aller Altersklassen, sowie Gold im „Teamfight“ bei den U16 Mädels (bestehend aus Kopp, Flöck und Salzburger) stellte der KC Kruckenhauser erneut seine Vormachtstellung in Tirol eindrucksvoll unter Beweis. Es gab kaum eine Nachwuchsklasse, welche nicht durch einen KC Kruckenhauser Athlet ganz oben auf dem Podest beendet wurde. Unter den erfolgreichen Athleten befand sich auch der junge Wörgler Alexander Engl, welcher sich im Finale eindrucksvoll gegen seinen Vereinskollegen Elias Anfang durchsetzen konnte und sich erstmals zum Tiroler Meister krönte.

Im Sommer 2022 mit der Frauen EM begann das Projekt „FC Vertex Bruckhäusl Mädls“, aus dem mittlerweile ein fester Bestandteil im Verein geworden ist.

Schließlich wurde entschieden, 2023 an der Meisterschaft teilzunehmen. Der FC Vertex Bruckhäusl wusste, dass die ersten Jahre schwierig werden und sah die Meisterschaft eher als Lehrstunden, die so ein Training nicht bieten kann.

Das hat dazu geführt, dass man in jedem Spiel eine Steigerung der Mannschaft sehen konnte. Der FC Vertex Bruckhäusl ist noch eine junge Mannschaft, in der jede Menge Potential für die Zukunft steckt, was sie heuer mit dem ersten Punktgewinn in der aktuellen Saison bewiesen hat.

Derzeit besteht der Kader aus 30 Mädls, die es lieben, wie die Jungs im Verein dem Ball hinterher zu jagen.

Bis zum Sommer 2025 ist der Aufbau einer Reservemannschaft sowie einer Nachwuchsmannschaft geplant.

FUSSBALL

FC BRUCKHÄUSL

Foto: FC Bruckhäusl



Wenn auch du Lust auf Fußball hast, Spaß und Gemeinschaft im Team erleben willst, dann melde dich bei Mathias Kaindl unter 0664 2437808 oder schau einfach beim Training vorbei.

Kurz vor Schulbeginn fanden am 06. und 07. September die diesjährigen Finalsple der Tennis-Clubmeisterschaften in Wörgl statt.

Insgesamt gab es 109 Nennungen. Allein 54 Nennungen in den Jugendklassen zeugen von der hervorragenden Nachwuchsarbeit des Tennisclub Wörgl. Ermöglicht wird dies nur durch zahlreiche Sponsoren, die den Verein in diesem Bereich jedes Jahr tatkräftig unterstützen. Clubmeister bei der Jugend wurde heuer Fabian Gleirscher, der seinen Titel vom Vorjahr souverän verteidigte. In der jüngeren Klasse triumphierte Simon Ager.

Die Ergebnisse Jugend:

Schüler: 1. Fabian Gleirscher, 2. Dahlia Wildauer, 3. Liam Peterer und Leo Höck

Kinder: 1. Simon Ager, 2. Clara-Marie Rampl, 3. Luca Peterer

Bei den **Erwachsenen** holte Daniel Kreidl seinen 3. Titel in Folge. Er besiegte im Finale Andrea Obernauer in 2 Sätzen. Dass die Bundesligaspielerin bis ins Finale vordrang, zeugt von der Klasse der Wörgler Tennisdamen. Im Silber-Bewerb siegte Alexander Mayrhofer.

TENNIS

TC WÖRGL

Foto: TC Wörgl



Die Sieger und Platzierten der Wörgler Clubmeisterschaften 2024

Gold-Bewerb: 1. Daniel Kreidl, 2. Andrea Obernauer, 3. Christina Jukic und Marco Kreidl

Silber-Bewerb: 1. Alexander Mayrhofer, 2. Philipp Borchert, Stefan Astner und Kevin Bickel

Doppel-Bewerb: 1. Daniel Kreidl / Philipp Borchert, 2. Andrea Obernauer / Paula Eder



Pssst – der Saisonkartenvorverkauf geht noch bis 5. Dezember 2024!

Die Kassen der SkiWelt Hopfgarten und Itter sind folgendermaßen geöffnet:

Hopfgarten

bis 22.11.24	Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
ab 23.11.24	Montag bis Sonntag 08:30 – 16:30 Uhr

Itter

bis 03.11.24	Montag bis Sonntag 08:30 – 16:30 Uhr
ab 23.11.24	Montag bis Sonntag 08:30 – 16:30 Uhr



Fotos: TVB Region Hohe Salve



Termine im November

TV-Tipp: Heimat Österreich – Die Hohe Salve im Rampenlicht

Am Mittwoch, den **6. November**, lädt ORF III um 20:15 Uhr zu einem besonderen Fernsehabend ein. In der neuesten Ausgabe des beliebten Sendeformats „Heimat Österreich“ steht diesmal die Hohe Salve, Namensgeberin der Region, im Mittelpunkt. Einschalten und in die faszinierende Geschichte und Gegenwart des majestätischen Gipfels sowie in die Lebensgeschichten seiner Persönlichkeiten eintauchen.

Vollversammlung des Tourismusverbandes Region Hohe Salve

Am Dienstag, den **26. November**, findet die Versammlung im Kultur- und Freizeitzentrum Salvena in Hopfgarten statt. Hier erhalten alle Mitgliedsbetriebe spannende Einblicke in das vergangene Jahr sowie Ausblicke auf zukünftige Projekte des Tourismusverbands und seiner Partner. Wir freuen uns darauf, an diesem Tag unsere Mitglieder willkommen zu heißen.

Adventmarkt im Schlosshof Mariastein

Am Sonntag, den **1. Dezember**, verwandelt sich die Wallfahrtskirche in Mariastein in einen stimmungsvollen Adventmarkt mit kulinarischen Köstlichkeiten und einem vielfältigen Kulturprogramm, unter anderem mit Weisenbläsern und Anklöpfeln. Der Rittersaal und der Fürstensaal sind an diesem Tag ebenfalls geöffnet und laden alle Besucher*innen zur Besichtigung ein.

SKISPRINGEN

KINDER-4-SCHANZEN TOURNEE

Ein komplettes Stockerl für die Flughunde.

Während sich die Profis auf die Wintersaison vorbereiten, hatte der Schisprungnachwuchs schon den internationalen Saisonhöhepunkt mit der Kinder-4-Schanzentournee hinter sich gebracht.

17 Vereine aus Österreich und Deutschland kämpften in Reit im Winkl, Berchtesgaden, Hinzenbach und Bischofshofen um den prestigeträchtigen Titel. Die Flughunde des WSV Wörgl, ein Stammgast bei dieser Traditionsveranstaltung, konnte so wie in den Jahren zuvor, wieder den Gesamtsieg in einer Klasse erringen. Josef Hörbiger (K10m) zeigte über alle vier Wettkampftage hinweg eine sehr konstante Leistung mit zwei Siegen, einem dritten und zweiten Platz und so konnte ihm der Sieg in der Endabrechnung nicht mehr genommen werden. Max Steinbacher (K8m) konnte ebenfalls zwei Siege erringen, jedoch musste er sich auch zweimal mit dem dritten Platz begnügen, was am Schlusstag den zweiten Gesamtrang bedeutete. Das Stockerl mit einem dritten Platz in der Gesamtwertung komplettiert eine Dame: Helena Prettenhofer (K11w) sprang jeweils einmal

Foto: Flughunde Wörgl



v.l.: Helena Prettenhofer, Josef Hörbiger und Max Steinbacher

auf den zweiten bis fünften Platz.

Der sportliche Leiter Benni Gschwentner äußerte sich auch sehr zufrieden über das Abschneiden in der Mannschaftswertung. Der vierte Platz wurde es, obwohl nicht alle Klassen mit Flughunden besetzt waren. Er hofft, dass es im nächsten Jahr wieder einmal klappt, überall vertreten zu sein. Dann besteht auch die Chance, die Pokalsammlung für das Vereinsheim zu erweitern.

SCHÜTZENGILDE

BRUCKHÄUSL

Die Sportschützen Bruckhäusl durften auch heuer wieder 53 Volksschulkinder der 3. und 4. Klassen zu sich einladen.

Die begeisterten SchülerInnen samt Lehrpersonen konnten sich einen sehr positiven Eindruck verschaffen und waren voller Begeisterung und Freude am Geschehen dabei. Bei den „BROOKS“ werden die Kinder in vielfältiger Weise gefördert: Teamfähigkeit, Konzentrationsvermögen und Nervenstärke – sie erleben persönliche Erfolgserlebnisse und haben die Möglichkeit, Freundschaften zu knüpfen sowie den Zusammenhalt in einem gut funktionierenden Verein zu erfahren. Abgerundet wurde die Freistunde durch eine leckere Jause.

Foto: Josef Schreder



ALLERHEILIGEN

VERKEHRSREGELUNGEN

Die Stadt Wörgl ist bemüht, zu Allerheiligen die Verkehrs- bzw. Parksituation bei den Friedhöfen zu entschärfen. Bitte beachten Sie daher folgende Verkehrsregelungen:

Die Straßen im Bereich der Friedhöfe unterliegen weitgehenden Verkehrsbeschränkungen (Einbahnregelungen in der Sepp Gangl-Straße, Johann Seisl-Straße, sowie Sperre der Friedhofstraße zwischen Kreuzung Sepp Gangl-Straße und Zufahrt Firma Schlögl), um den vielen Fußgängern einen gefahrlosen Gräberbesuch zu ermöglichen.

Verkehrsleit- und Parkplatzhinweise sind zu beachten. Bitte nutzen Sie den dafür eingerichteten kostenlosen Citybusverkehr, der mit 3 Linienführungen nachfolgend angeführten Haltestellen anfährt.

ab Hauserwirt: 13.00 Uhr und 13.30 Uhr

Hauserwirt 13.00/13.30 – Vorderleiten 13.01/13.31 – Pindersdorf 13.02/13.32 – Riederkogel 13.03/13.33 – ehem. Bahnhof Bruckhäusl 13.04/13.34 – Mayrhofen 13.05/13.35 – Siedlung Mayrhofen 13.06/13.36 – Birkenweg 13.08/13.38 – Auffahrt Bodensiedlung 13.09/13.39 – Friedensiedlung 13.11/13.41 – Wegscheider 13.12/13.42 – Endhaltestelle Kranewitterstraße (Gärtnerei Gwiggner) 13.15/13.45

ab Ferd. Raimund Straße: 13.00 Uhr und 13.30 Uhr

Ferd. Raimund Str. (Kraisern) 13.00/13.30 – Innsteg 13.01/13.31 – Franz Grillparzer Str. 13.03/13.33 – Nestroystr. 13.04/13.34 – Anzengruberstr. 13.05/13.35 – Heizhaus 13.06/13.36 – Bahnhof 13.07/13.37 – P. Anich Str. 13.10/13.40 – Volkshaus 13.11/13.41 – Ladestraße 13.12/13.42 – Endhaltestelle Kranewitterstraße (Gärtnerei Gwiggner) 13.15/13.45

ab Wave: 13.00 Uhr und 13.30 Uhr

Wave 13.00/13.30 – Interspar 13.01/13.31 – Riedhart 13.02/13.32 – K. Schönherrstr. 13.03/13.33 – Madersbacherweg 13.04/13.34 – Spar Zufahrt 13.05/13.35 – Sportzentrum 13.06/13.36 – Mitterhoferweg 13.08/13.38 – Kindergarten 13.09/13.39 – Würth Baumarkt 13.10/13.40 – Bundesschulzentrum 13.12/13.42 – Wildschönauerstr. 13.13/13.43 – Endhaltestelle Hintner Bauer 13.15/13.45

Zur Rückfahrt (gleiche Linienführung) begeben Sie sich bitte bis 15.00 Uhr zu den jeweiligen Endhaltestellen. Helfen Sie bitte mit, unnötigen Verkehr im Bereich der Friedhöfe zu vermeiden und nutzen Sie gerne unser Citybusangebot.



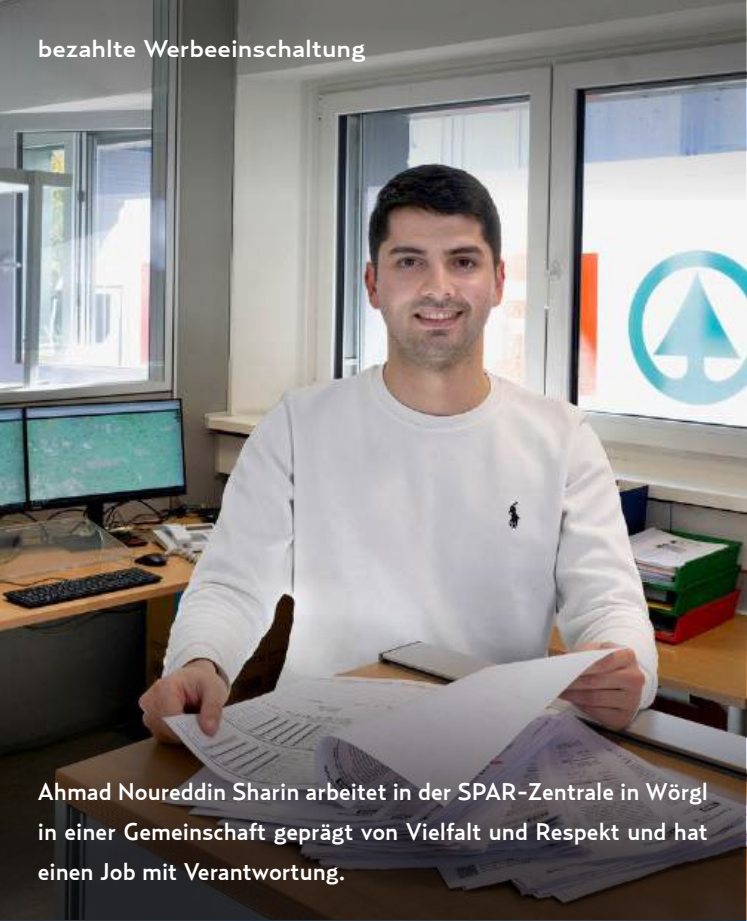
VIelfalt und Respekt – EINE GEMEINSCHAFT, DIE MEHR KANN DER WEG VOM SCHUTZ- SUCHENDEN ZUM SPAR-TOURENLEITER

Ahmad Nouredin Sharif ist genau, engagiert und zeigt hohes Verantwortungsbewusstsein. Geboren in Syrien, beweist er als Tourenleiter im SPAR-LKW-Fuhrpark, dass man bei Tirols Nummer 1 im Lebensmitteleinzelhandel innerhalb von kurzer Zeit Karriere machen kann. Der 23-Jährige ist im Alter von zwölf Jahren als Schutzsuchender mit seiner Familie nach Tirol gekommen und ist heute bei SPAR für die Planung der SPAR-LKW-Fahrten zuständig.

Respekt, Wertschätzung und Vielfalt – das ist SPAR. Die Mitarbeiter:innen kommen vom Land oder aus der Stadt, sie sind hier geboren oder haben ihre Wurzeln in anderen Nationen, sie sind Berufseinsteiger:innen oder Mitarbeiter:innen mit jahrzehntelangem Lebensmittel-Know-How. Die Belegschaft von SPAR vereint dutzende Unterschiede, die über klassische Diversitätskriterien wie Alter, Geschlecht und Herkunft hinausgehen. Ahmad Nouredin Sharif ist in der syrischen Stadt Aleppo geboren, 2022 bei SPAR eingestiegen und seitdem einer von 4.680 Mitarbeiter:innen in Tirol.

VIEL UNTERSTÜTZUNG IN EINER HERAUSFORDERNDEN ZEIT

Als Zwölfjähriger war für Ahmad Nouredin Sharif in Tirol alles neu: die Sprache, die Menschen, die Kultur und das Bildungssystem. „Es war eine herausfordernde Zeit“, reflektiert SPAR-Mitarbeiter Ahmad Nouredin Sharif. „Doch dank der Unterstützung von Familie, Freunden, Nachbarn und Lehrkräften habe ich meinen Weg gefunden. Meine Familie und ich sind dem österreichischen Staat dankbar, der uns Schutz und Sicherheit gewährt. Wir schätzen den Zusammenhalt in der Gesellschaft, die es uns ermöglicht haben, uns hier wohlfühlen.“ Vor seinem Start bei SPAR hat der gebürtige Syrer die Handelsakademie mit Schwerpunkt Controlling absolviert und sich in dieser Zeit unter anderem als Co-Nachwuchs-Fußballtrainer in Kufstein und in der Gastronomie engagiert. Mehr über Jobs bei SPAR unter www.spar.at/karriere



Ahmad Nouredin Sharif arbeitet in der SPAR-Zentrale in Wörgl in einer Gemeinschaft geprägt von Vielfalt und Respekt und hat einen Job mit Verantwortung.



Heute ist der 23-jährige Ahmad Nouredin Sharif als Disponent im Logistikbereich der SPAR-Zentrale Wörgl tätig.



*Zwei Jahre
Kirchenwirt
Wörgl*

**Auf viele weitere Jahre voller Freude,
guter Gesellschaft und
kulinarischer Genüsse!**

Das Führungsduo Dani und Michi

Wir freuen uns, dass wir jetzt schon seit zwei Jahren mit dem Kirchenwirt ein fester Bestandteil der Wörgler Gastronomie geworden sind und haben schon viele schöne und unvergessliche Momente mit Euch erlebt.

Vom Gradlfest, Musikantenhoagascht, Volksmusikabenden bis hin zum Wildschönauer Gospelchor können wir schon auf viele durchgeführte Veranstaltungen zurückblicken. Nicht zu vergessen unsere fast wöchentlich neuen kulinarischen Highlights, wie Wein & Dine, Grillabende, Wild- und Kürbiswochen bis zu unserem nächsten kulinarischem Event - den Gansl- und Entenwochen im November.

Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um allen unseren treuen Gästen, Besuchern und Freunden des Kirchenwirtes zu danken. Ohne Eure Unterstützung und Euer Vertrauen wäre diese bisherige Erfolgsgeschichte "Kirchenwirt Wörgl" nicht möglich gewesen.

Brixentaler Straße 1, 6300 Wörgl
office@kirchenwirt-woergl.at
www.kirchenwirt-woergl.at
Tel.: +43 5332 25 123

Unser Küchenchef Matthias

Seine Wege führten in nach langjähriger Saison-tätigkeit in der Gastronomie, u.a. von Kärnten, Steiermark, Tirol, bis hin zu einer 5-jährigen Stelle als Küchenchef in einem Vier-Sterne-Superior-Hotel im Tiroler Unterland schlussendlich nach Wörgl.

Matthias: Mich hat sofort das tolle Betriebsklima und das Konzept eines "Gut Bürgerlichen Gasthauses" im Kirchenwirt voll überzeugt. Wir haben ein tolles Team von insgesamt 5 Köchen, 3 Küchenhilfen und einen Lehrling. Unsere Produkte beziehen wir hauptsächlich von einheimischen Lieferanten.

Mit kulinarischem Feingefühl leitet Matthias sein Küchenteam mit ausgezeichnetem Fachwissen und viel Freunde in seinem Beruf.

Sein Motto: *"Eine Küche ist nur so gut wie ihr Team!"*

**Ein Ort der
Gemütlichkeit,
Geselligkeit &
Tradition.**

MÜLLENTSORGUNG

MEDIZINISCHER ABFALL

Medizinischer Abfall muss unbedingt und ausnahmslos über den Sondermüll entsorgt werden!

Die Entsorgung von spitzen und scharfen infektiösen Gegenständen muss zudem in stich- und bruchfesten Einwegbehältnissen erfolgen. In diesen Abwurfbehältern, auch Spritzenabwurfbehälter oder Kanülenabwurfbehälter genannt, müssen gesammelt werden:

- Spritzen
- Einwegspritzen bzw. Einmalspritzen
- Kanülen von Spritzen und Infusionssystemen
- Nadeln und Injektionsnadeln, z. B. Diabetes-Nadeln, Insulin-Nadeln, Pen-Nadeln
- Akupunkturnadeln
- Lanzetten
- Skalpelle
- Chirurgische Drähte
- Weitere spitze und scharfe Instrumente



SENIOREN- WEIHNACHTSFEIER

AM 14.12.2024

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Die Feier findet dieses Jahr am 14.12.2024 ab 15:00 Uhr in der Aula des Bundesschulzentrums in Wörgl statt. Nähere Informationen zur Feier und Anmeldung in der Dezemberausgabe.

SENIORENHEIM

„BEWUSST TIROL“ AUSZEICHNUNG



Foto: Seniorenheim Wörgl

Schon seit dem Jahr 2010 werden Großküchen in öffentlichen Einrichtungen auf den Einsatz von regionalen Lebensmitteln sensibilisiert.

Die Tiroler Großküchen in Schulen, Altenwohn- und Pflegeheimen sowie Krankenhäusern versorgen ihre Bewohner:innen, Schüler:innen oder Patient:innen täglich mit schmackhaften Gerichten. Dabei wird zunehmend der Fokus auf den Einsatz heimischer Produkte gelegt. Diese Regionalitätsoffensive des Landes Tirol für öffentliche Küchen ist ein starker Motor für die Verwendung lokaler Lebensmittel.

Im heurigen Jahr wurde nun auch das Seniorenheim Wörgl für ein starkes Bekenntnis zur Regionalität durch den Einsatz von Lebensmitteln aus der Tiroler Landwirtschaft ausgezeichnet.

seniorenheim WÖRGL

Weihnachtsbasar

am

30.11.2024

VON 14:00–16:00 Uhr

Besuchen Sie uns und genießen Sie die vorweihnachtliche Stimmung bei Punsch, Glühwein und Kuchen sowie hausgemachte Zillertaler Krapfen (bereits schon ab 12:00 Uhr).

Falls Sie noch ein Weihnachtsgeschenk suchen- unsere Bewohner bieten vielfältige Bastel- und Handarbeiten zum Verkauf an.

OFFENE STELLEN

SENIORENHEIM WÖRGL

Es werden qualifizierte Mitarbeiter:innen gesucht:

BEWIRB DICH JETZT!

**DIPLOMIERTE:R
GESUNDHEITS- UND
KRANKENPFLEGER/IN
(DGKP)**

**DIPLOMIERTE:R
SOZIALBETREUER:IN
(DSB)**

**FACHSOZIALBETREUER:IN
(FSB)**

**PFLEGEFACHASSISTENT:IN
(PFA)**

**PFLEGEASSISTENT:IN
(PFA)**

**HEIMHILFE
(HH)**

**JETZT BEWERBEN!
SENDE DEINE BEWERBUNG AN
BEWERBUNG@STADT.WOERGL.AT
ODER KONTAKTIERE UNS
TELEFONISCH UNTER
050 6300 1216**

**LUST AUF EIN
FREIWILLIGES SOZIALES
JAHR IM SENIORENHEIM
WÖRGL?**

Dann melde dich bei uns oder für
weitere Infos unter www.fsj.at



PENSIONISTEN- VERBAND

KULTURAUSSFLUG

Anfang September machte sich ein Teil der Wörgler Wandergruppe des PVÖ-Wörgl auf, um die Geschichte und Kultur der Festung Kufstein näher kennenzulernen.

Zuerst ging es durch die neu gestaltete Wörgler Bahnhofstraße zum Bahnhof, wo wir mit einem „Rex“ nach Kufstein fuhren und weiter mit dem Festungsliift auf die Festung Kufstein, wo uns bereits unser Festungsführer Dr. Martin Nagiller erwartete. Nach einleitenden Worten zur Geschichte der Festung führte uns Nagiller, wohl einer der tiefsten Kenner der Geschichte, in den Festungsturm, wo einst viele Gefangene schmachteten, bevor natürlich die Heldenorgel mit ihren über 4900 Pfeifen auf dem Programm stand. Weiter ging es zum Tiefen Brunnen und den Räumlichkeiten mit den grausamen Foltermethoden der damaligen Zeit. Den Abschluss bildete ein gemeinsames Essen und ein Umtrunk im Gastgarten der Festungswirtschaft. Wieder einmal eine hervorragend organisierte Kulturwanderung, angeführt von unserem Wanderprofi Andi Obitzhofer.



Foto: PVÖ | Willi Maier



Die Unfallchirurgen

Unfallchirurgie
Orthopädie
Schmerztherapie
Physiotherapie
Radiologie MRT CT
Röntgen CT
gezielte Infiltrationen
Stoßwellentherapie
Lasertherapie
Omnitrontherapie
Stromale vaskuläre
Fraktion

Wir alle sind Dr. der
Medizin und praktizieren
im Gesundheitszentrum
in Wörgl.

Stephan Papp
Martin Jungmann
Joachim Strümpell
Bernhard Heinzle
Sunhild Hofreiter Schütte

dieunfallchirurgen.at

SENIORENBUND

WALLFAHRT

Auch heuer war wieder ein vollbesetzter Bus zur Wallfahrt nach Nassareith unterwegs.

Diakon Dr. Toni Angerer nahm sich die Zeit, um die Messe zu gestalten. Nach einem sehr guten Essen im Hotel Post ging es zur Wallfahrtskirche Domritz, wo wir von GF Christof Schulthes empfangen wurden, der uns sehr gut über die Wallfahrtskirche informierte, welche im 12. Jahrhundert erbaut wurde. Im Anschluss wurde die heilige Messe von unserem Toni gehalten. Danach traten wir die Heimreise an und machten noch eine Pause bei Kaffee und Kuchen und einem guten Gläschen im Café Zillertal. Danke an alle für einen wunderschönen Ausflug.

Foto: Seniorenbund Wörgl



AUSFLUG INS STUBAITAL

Bei widrigem Wetter fuhren 56 Mitglieder mit dem Lüftnerbus nach Mieders ins Stubaital.

Mit der Serlesbahn ging es zur Bergstation Koppe-neck auf 1.605 m. Leider war die von Goethe als Hochaltar von Tirol bezeichnete dreistufige Serles mit ihrer stattlichen Höhe von 2.717 m aufgrund der andauernden Nebelschwaden nur teilweise zu sehen.

Nach einem guten Essen konnten verschiedene Touren gemacht werden. Ein kurzer Spaziergang rund um den Speicherteich oder eine Wanderung zur Ochsenhütte. Ein besonderer Höhepunkt war die Fahrt mit dem Bummelzug von Koppe-neck zu Europas höchstgelegenen Kloster „Maria Waldrast“.

Nach einer kurzen Einkehr im Koppeneck ging die Reise wieder zurück nach Wörgl.

Foto: Seniorenbund Wörgl



STADTCHRONIK

GESELBAHN – DAS UNGLÜCK IM ITTER-TUNNEL 1874

Mit Eröffnung der Bahnlinie Kufstein–Innsbruck im Jahr 1858 hielt das Eisenbahnzeitalter Einzug in unsere Heimat.

Im Jahr 1875 wurde nach zweijähriger Bauzeit die von Salzburg nach Wörgl führende Giselabahn eröffnet. Diese machte unsere Stadt zum ersten Bahnknotenpunkt Westösterreichs. Der Ort wurde für die Wirtschaft attraktiv, die Einwohnerzahl stieg von 1871 bis 1911 um das 4-fache auf 4.320 Menschen.

Im Jahr 2025 wird das 150-Jahr-Jubiläum der Giselabahn gefeiert werden, hier möchte ich aber auf ein tragisches Unglück eingehen: den Einsturz des Itter-Tunnels.

Der Bau erwies sich insbesondere zwischen Hopfgarten und Westendorf als schwierig. Im Juli 1874 kamen zwölf Arbeiter und ein Ingenieur beim Tunnaleinsturz ums Leben. Die Ursache konnte nie zweifelsfrei geklärt werden. Fest steht, dass dem Unglück starke Regenfälle vorausgegangen waren, die unter den schwierigen geologischen Bedingungen durchaus den plötzlichen und heftigen Einsturz begünstigt haben könnten.

Der Tunnel war fast fertiggestellt und etwa 20 Arbeiter waren damit beschäftigt, die Schlusssteine zu setzen. Plötzlich stürzte das Gewölbe samt Zimmerung und dem Gerüst ein und der Tunnel wurde von einer Gesteinslawine über 16 Meter Länge verschüttet. Einige Arbeiter konnten sich noch in Sicherheit bringen, für 13 Männer kam jede Hilfe zu spät und erst nach zwei Tagen konnten die drei letzten Vermissten tot geborgen werden.

Die zwölf aus dem Trentino stammenden Arbeiter wurden am Ortsfriedhof in Hopfgarten beigesetzt. Der Bauunternehmer Josef Knöpflmacher wurde in einem Leichenzug zum Bahnhof Wörgl und weiter nach Böhmen gebracht.

Durch den Neubau einer Brücke über die Brixentaler Ache konnte im Jahr 2009 der Tunnel samt dem zu durchfahrenden Berghang abgetragen werden. Ein hinter der Lärmschutzwand verstecktes Denkmal erinnert heute an dieses Unglück. Kompletter Text unter www.woergl.at.

Kontakt

Stadtchronist Toni Scharnagl
chronist@stadt.woergl.at

Foto: Oscar Kramer um 1876; Sammlung Diethard Raffl

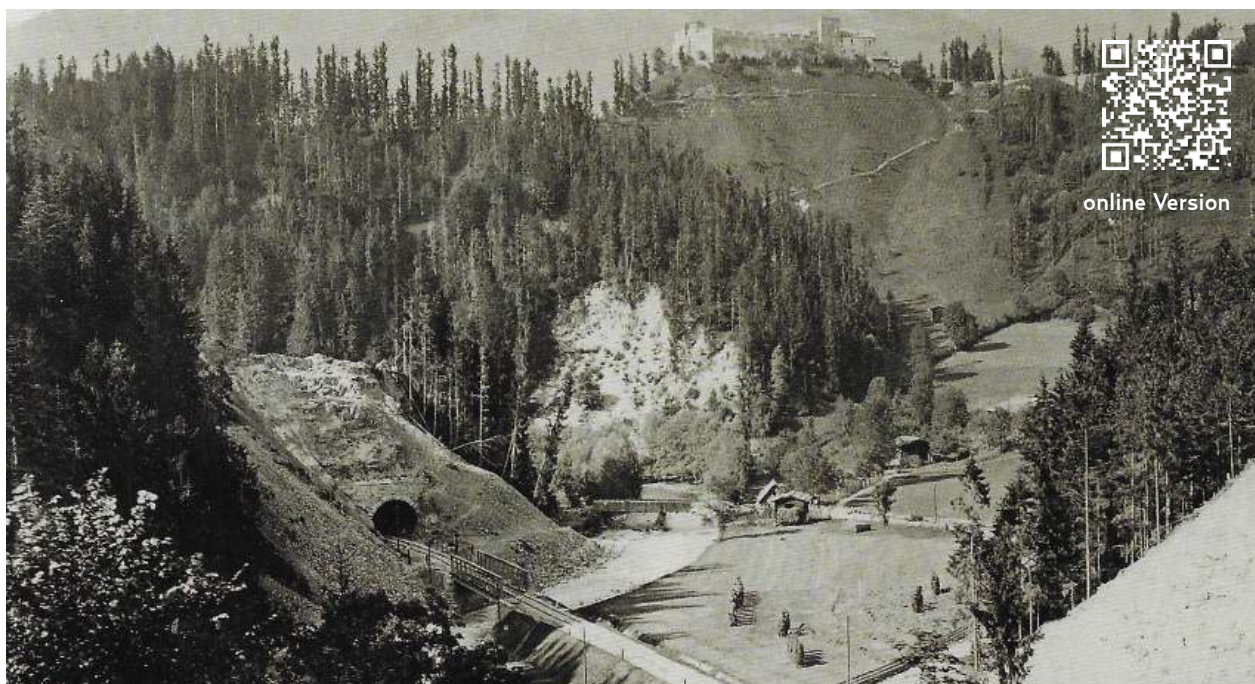


Foto des Itter-Tunnels aus dem Album Salzburg–Tiroler-Bahn

TIERHEIM

VERMITTLUNGSTIERE

Beauty und Bambi

Die beiden im Mai 2024 geborenen Katzen Beauty und Bambi sind auf der Suche nach einer großen Wohnung mit gesichertem Balkon. Sie lassen sich noch nicht gerne streicheln, sind aber extrem neugierig und verspielt und stellen gerne Blödsinn an.

Tierheim Wörgl

Lahntal 12, 6250 Kundl

Tel: 0664-849 53 51

Mail: th.woergl@tierschutzverein-tirol.at

Fotos: Tierheim Wörgl



PFARRE

WANDER- UND SPAZIERKONZERT

Am Samstag, 5. Oktober 2024, wurde in Wörgl das erste Wander- und Spazierkonzert veranstaltet.

Organisiert wurde dieses von der Pfarre Wörgl. Es wurden freiwillige Spenden zu Gunsten des Caritas-laden „SOMA“ gesammelt. Die beiden Künstler Annette Fritz aus Mutters und Christian Spitzenstätter aus Wörgl, der schon lange in Bern lebt, haben ihre Künste auf der Geige und der Klarinette der guten Sache zur Verfügung gestellt und ca. 50 Personen haben sich bei dem Spaziergang und in der Stadtpfarrkirche Wörgl daran erfreuen können. Der Weg ging vom Kirchhof Richtung Badlweg. Die erste Musikstation war bei Hans Mauracher in der Tenne. Da sich Petrus nicht wirklich von seiner besten Seite zeigte, ging die Wanderung schließlich schnurstracks zu Jenny Mierke, Leiterin des „SOMA“, nach Hause, wo die zweite Musikstation bei Kaffee und Kuchen genossen werden konnte. Nachdem sich die Gruppe auf dem gleichen Weg bei leichtem Regen zurück zur Kirche begab, machten Annette und Christian den Abschluss in der Kirche, danach konnten sich

Foto: Pfarre Wörgl



die Teilnehmer noch mit den beiden bei einer kleinen Agape unterhalten.

Bei der Sammlung der freiwilligen Spenden kamen € 937,- zusammen, welche wir Jenny Mierke für den „SOMA“ übergeben konnten.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Teilnehmern, bei den Künstlern und bei allen, die diesen netten Nachmittag ermöglicht haben.

PFARRE

NIKOLAUS-AKTION



Foto: Alexander Amer

Der Heilige Nikolaus ist der Freund und Schutzpatron der Kinder.

Mit dem Anliegen, diese christliche Botschaft weiterzutragen, werden auch heuer wieder am 5.12. und 6.12. Nikoläuse, begleitet von je zwei Engeln aus unseren Pfarren auf Wunsch in die Familien kommen. Die Anmeldung dafür ist ab Montag, 4.11.2024 bis einschließlich Donnerstag, 28.11.2024 unter folgender Telefonnummer möglich: 0650 2062701

TERMINE

DO 31.10. | Nacht der 1000 Lichter

19:00 – 21:00 Uhr: ein Lichterweg mit meditativen Stationen in der Stadtpfarrkirche Wörgl für Jung und Alt, beginnend mit einem Abendlob.

FR 01.11. | Allerheiligen

10:00 Uhr: Gottesdienst in der Pfarrkirche mit Segnung der Grabkerzen

14:00 Uhr: Friedhofgang mit Gräbersegnung

SA 02.11. | Allerseelen

19:00 Uhr: Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des vergangenen Jahres

SO 03.11. | Kriegsoffergedenken

10:00 Uhr: Gottesdienst musikalisch gestaltet von der Stadtmusikkapelle Wörgl, anschließend Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal

SA 09.11.

18:00 Uhr Jugendgottesdienst in der Stadtpfarrkirche von Jugendlichen für Jugendliche. Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein gemütliches Beisammensein im Kirchhof statt.

SO 10.11.

10:00 Uhr: Kinderfeier

Zeitgleich mit dem Pfarrgottesdienst in der Stadtpfarrkirche laden wir alle Kinder mit Familien ein, im Tagungshaus ge-

meinsam Gottesdienst zu feiern.

SA 16.11. | Jubel-Gottesdienst

18:00 Uhr: Auch heuer planen wir wieder eine Jubelfeier (Festgottesdienst mit Erneuerung des Eheversprechens) und anschließendem gemütlichen Beisammensein! Wir laden alle Ehepaare ein, die 25, 40, 50 oder 60 Jahre verheiratet sind, dieses Fest mit der Pfarre zu feiern.

Anmeldungen bitte ab sofort im Pfarrbüro Wörgl unter 05332 72210 oder pfarre.woergl@pfarre.kirchen.net

Wir freuen uns auf viele mitfeiernde Jubelpaare!

SO 24.11. | Christkönig

10:00 Uhr: Familiengottesdienst gestaltet von Jungschar und Ministranten

FR 29.11. | Seniorentreff der Pfarre

14:30 Uhr: Evangelisches Gemeindezentrum in der Bruder-Wilram-Str.

19:00 Uhr: Benefizkonzert des Lions-Club Wörgl, es spielt die Musikkapelle Mühlthal.

SA 30.11. | Adventmarkt

9:00 – 13:00 Uhr: Adventmarkt der Pfarre im Tagungshaus

18:00 Uhr: Gottesdienst mit Adventkranz-Segnung

Bitte beachten Sie, dass ab Freitag, 8. November die Freitag-, Samstag- und Sonntag-Abendgottesdienste wieder um 18:00 Uhr beginnen (Winterzeit)!

TAGUNGSHAUS

WIEDERERÖFFNUNG

Unser Herbstprogramm ist gedruckt, online gestellt und verschickt.

Das klingt nach einer Selbstverständlichkeit. Ist es aber leider nicht. Denn so eine Kraftanstrengung wie dieses Mal brauchte es seit Jahren nicht mehr. Verzögerungen beim Baufortschritt haben uns immer wieder ein bisschen aus der Bahn geworfen. Wie beim „Mensch-Ärger-Dich-Nicht“, wenn man am letzten Feld vor dem Ziel steht und dann doch rausgekickt wird...

Aber jetzt ist es da und wir sind zuversichtlich, dass es Ihnen gefallen wird. Wir haben uns bemüht, Neues und Bewährtes in eine gute Balance zu bringen. Es gibt neue Referent*innen und Angebote, wir führen aber auch Programme fort, die unsere Gäste seit Jahren gerne buchen. Die Mischung macht's.

Wir hoffen, Sie finden das eine oder andere, das Sie interessiert und Sie zu einem Besuch im generalsanierten Tagungshaus motiviert. Am 4. November geht es mit den ersten Veranstaltungen los. Am Samstag, 23. November, wird es einen Tag der offenen Tür geben, zu dem Sie alle bereits heute herzlich eingeladen sind.

Foto: Tagungshaus



Gerne hören wir Ihre Wünsche und Ideen, was Sie künftig im Tagungshaus finden und erleben wollen. Bitte melden Sie sich bei uns, denn unser Programm lebt auch vom Austausch mit Ihnen!

MULTIVISIONS-VORTRAG

Multivisions-Vortrag „Abenteuer Planet Erde“ von Peter Umfahrer im Tagungshaus Brixentaler Str. 5.

Auf den Spuren der großen Entdecker und Völker... Bei meiner neuen Bild- und Klangsafari nehme ich Sie mit auf eine einzigartige Reise – vom Hohen Norden Europas zu den schönsten, spannendsten und spektakulärsten Plätzen unserer Erde.

Ein unvergessliches Erlebnis mit (fast) allen Sinnen...

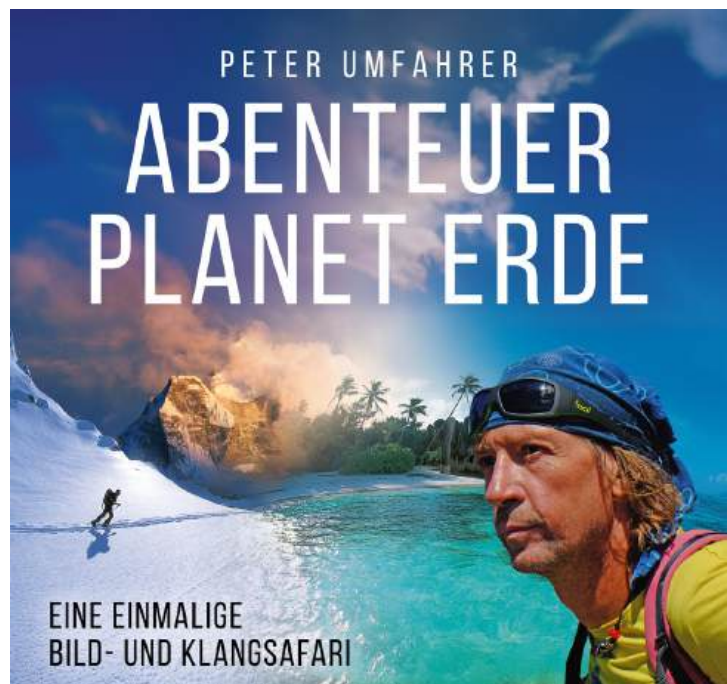
Um anfallende Fragen hinsichtlich Reisen, Länder Fotografie, Ausrüstung aber auch über mein Wirken und Schaffen zu beantworten, stehe ich im zweiten Teil Rede und Antwort und freue mich auf einen erfrischenden, unterhaltsamen und lustigen Abend mit Ihnen!

Beginn: Donnerstag, 14.11.2024 | 19:30 – 21:30 Uhr

Beitrag: 15,00 €

Bitte um Voranmeldung

Foto: Peter Umfahrer



SEITENBLICKE

M4 PIAZZA



WÖRGLER FACHKRÄFTEMESSE

14. NOVEMBER
09 BIS
15 UHR

CITYCENTER



Foto: Stadmarketing



CITYCENTER WÖRGL

WÖRGLER WEIHNACHT

BEGEGNUNGSZONE · BAHNHOFSTRASSE

PROGRAMM

Der Markt mit vielen Köstlichkeiten und weihnachtlichen Angeboten findet an den vier Adventwochenenden (29.11. – 22.12.2024) freitags und samstags von 15–21:00 Uhr und sonntags von 15–19:00 Uhr in der neu gestalteten Begegnungszone zwischen City Center und Bahnhof statt. Ein abwechslungsreiches Musikprogramm und die ein oder andere Überraschung sorgen für eine stimmungsvolle Adventzeit im Herzen der Stadt.

29. November

18:00 Uhr | Begegnungszone Bahnhofstraße

Feierliche Illuminierung

Der offizielle Start in die Wörgler Weihnacht 2024.

30. November

10:00–17:00 Uhr | City Center Wörgl

Der Zauber der Mistel

Eine Avenveranstaltung für den guten Zweck, organisiert von Rotary und Lions-Club Wörgl.



06. Dezember

ab 14:00 Uhr | Bahnhofstraße – vor City Center

Traditioneller Perchtentreff mit Nikolaus

Mehrere Perchtenpassen aus Wörgl und Umgebung besuchen die Wörgler Innenstadt. Für die Jüngsten bringt der Nikolaus eine kleine Überraschung mit.

Weitere Programmpunkte sowie eine Übersicht der teilnehmenden Perchtenpassen finden Sie in der Dezemberausgabe des Stadtmagazins.

**Kitzbüheler
Alpen**
REGION HOHE SALVE